

**EXPRESS**  
Die Woche

Ausgabe Kölner Norden / Weidenpesch / Nippes  
25./26. September 2026 | 39. Woche | 5. Jahrgang

**So erreichen Sie uns**

**EXPRESS**  
die Woche

QR-Code

Zustellung:  
Zur Online-Reklamation  
den QR-Code  
scannen  
oder unter:  
Tel. (02203) 188333  
oder per E-Mail an:  
reklamation@rdw-koeln.de

**Private (Klein-)Anzeigen:**  
(0 22 32) 94 52 00  
privat@express-die-woche.de

**Gewerbliche Anzeigen:**  
gewerblich@  
express-die-woche.de

**Die Redaktion:**  
EXPRESS – Die Woche  
Amsterdamer Str. 192  
50735 Köln / redaktion@  
express-die-woche.de

ANZEIGE

Seeberger  
**Pflanzenhof**  
grün erleben

**NACHT DER 1.000 LICHTER!**  
DO., 1. OKT., 18–22 UHR

Ein geselliger Abend für alle: Shopping bis 22 Uhr | 1 Sekt gratis |  
Eröffnung der X-Mas-Saison | Livemusik | Rabattaktion | Kölsch,  
Hugo, Spritz & Co. | herzhafte Köstlichkeiten | regionale Aussteller ...

Seeberger Pflanzenhof – Tielke Gartencenter GmbH  
Oranjenhofstraße 20 · Köln-Seeberg · Telefon: 0221/709310  
Mo.–Fr. 9–18:30 Uhr · Sa. 9–16 Uhr [www.seeberger-pflanzenhof.de](http://www.seeberger-pflanzenhof.de)

ANZEIGE

i:SY BULLS RIESE & MÜLLER

**% RÄUMUNGS VERKAUF**  
WEGEN SORTIMENTSWECHSEL

Über 500 Bikes bis zu 64%\* reduziert

\*Auf die unverbindliche Preisempfehlung

ZWEIRAD PRUMBAUM CENTER  
Köln, Dellbrücker Hauptstraße 43–47  
Overath, Hammermühle 20B  
24/7 online: [2rad-prumbaum.de](http://2rad-prumbaum.de)

porta

Lasst die Rabatte tanzen

AB SOFORT

**25% AUF ALLES**  
ohne Wenn und Aber

FREITAG 2. OKTOBER bis 21 UHR

EXKLUSIV IN Köln Porz-Lind, Bornheim, Frechen, Bergheim und Köln-Gremberghoven

\*1 Nähere Informationen im Innenteil.

## Gulliver-Tunnel bis 2027 gesperrt

**Köln.** Der nördliche Abschnitt des Gulliver-Tunnels unter der Hohenzollernbrücke bleibt weiterhin gesperrt. Die Ursache sind schwere Schäden im alten Mauerwerk unterhalb der Brücke. Nach Angaben der Stadt liegt die Schadstelle dort, wo das Bauwerk im Zweiten Weltkrieg von einer Bombe getroffen und im Jahr 1955 repariert wurde. Diese Reparatur war nach Einschätzung der Stadt nur provisorisch und nicht fachgerecht – aus dem Gewölbe könnten schwere Natursteine herabfallen.

Das Mobilitätsdezernat sieht deshalb derzeit keine Möglichkeit, die Durchfahrt einfach wieder freizugeben. Ein Gutachter habe den Schaden inzwischen analysiert, teilt ein Stadtsprecher auf Anfrage mit. Die Lage sei kompliziert, „da Teile des Bauwerks über 100 Jahre alt sind und mehrfach verändert wurden“. Die Standortsicherheit des Gewölbes sei gefährdet, deshalb müsse der Bereich weiter gesperrt bleiben.

Falls es am Samstag den Zuschlag vom Deutschen Olympischen Sportbund gibt



# Daach der kölschen Sproch wird am Sonntag gefeiert

**Köln.** Die kölsche Sprache ist ein Stück Kölner Identität und ein wichtiger Teil der lebendigen Kultur unserer Stadt. Beim dritten „Daach der kölschen Sproch“ steht sie am Sonntag erneut besonders im Mittelpunkt. Oberbürgermeister Torsten Burmester lädt gemeinsam mit Bömmel Lückerrath, Gründungsmitglied der Bläck Fööss, Bernhard Conin für die Freunde und Förderer des Kölnischen Brauchtums e.V. sowie Wolfgang Oelsner, Brauchtumsexperte, zu einem Aktionstag ein. Dieser soll die Vielfalt der kölschen Sprache und Kultur erlebbar machen.

Mehr als 60 Veranstaltungen und Aktionen finden im

gesamten Stadtgebiet und im Historischen Rathaus statt. Das Programm reicht von Führungen, Lesungen und Vorträgen über Sprachkurse und Workshops bis hin zu Frischschoppen, Kabarett und (Mitmach-)Konzerten – und das in der Regel ömesöns.

Zahlreiche Kölner Persönlichkeiten, Vereine, Institutionen und Unternehmen engagieren sich für den Aktionstag und stellen Angebote bereit, darunter die Akademie für uns kölsche Sproch, das Hännischen-Theater, das Festkomitee Kölner Karneval, das Polizeipräsidium Köln, die Volksbank KölnBonn eG oder Rolly Brings und viele weitere Mitwirkende.

Der offizielle Auftakt des Daach der kölschen Sproch findet um 11 Uhr in der Piazza des Historischen Rathauses statt. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Torsten Burmester sorgt Gerd Köster für einen besonderen literarischen Moment. Die Bühnenspielmengenschaft Cäcilia Wolkenburg wird mit ihrem Programm zwei große Kölner Persönlichkeiten in den Fokus stellen, deren 150. Geburtstage in dieses Jahr fallen: Konrad Adenauer (1876–1967) und Willi Ostermann (1876–1936). Musikalisch begleitet wird dieser Programmpunkt von einem Ensemble des Kölner Männer-Gesang-Vereins.



**GOLDFUXX**

**OPHIRUM**

**GOLDANKAUF**

**Wir kaufen Ihr Gold!**

- ✓ Faire Preise
- ✓ Sofort Bargeld
- ✓ Diskrete Abwicklung

**KÖLN**  
Hauptstr. 39-41

**75**  
FILIALEN  
BUNDESWEIT

**GOLD, SILBER, SCHMUCK, MÜNZEN UND MEHR!**  
www.goldfuxx.de

**HILFE IM Trauerfall**

**JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.**  
seit 1876 im Familienbetrieb  
Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten  
Bonner Str. 268 · 50968 Köln (Bayenthal) · Tel.: 0221 - 38 54 12

**Flohr Faust**  
GRABSTEINE GmbH

**Urnengrab Komplett-Set**  
€ 1.190,-

**Einzelgrab Komplett-Set**  
€ 2.350,-

**Doppelgrab Komplett-Set**  
€ 3.690,-

Grabanlagen aus Granit, inkl. Einfassung und Montage,  
Fundamente, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium.  
Luxemburgerstr.249-251 50354 Hürth-Hermülheim 0 22 33 - 70 00 34

**Und alles Getrennte findet sich wieder.**  
Friedrich Hölderlin

**WIR TRAUERN**

Mit einer Online Gedenkseite das Leben eines geliebten Menschen würdigen. Teilen Sie Erinnerungen und gedenken Sie gemeinsam.  
Das Trauerportal des Express die Woche ist ein Ort der Erinnerung an Verstorbene. Hier finden Sie Traueranzeigen, können ihr Beileid ausdrücken und mit einer Gedenk-kerze ihre Anteilnahme zeigen. Sie finden Informationen über Beerdigungen und Rat in Trauerangelegenheiten.

Beispiel für Ihre individuelle Kondolenzseite

www.wirtrauern.de

## Angeklagtes Trio gesteht Betrugsserie

# Shopping-Tour mit fremden Karten

Der Aufruf beim Social-Media-Dienst „Instagram“ klang für die Auszubildende vielversprechend. „Wer möchte Geld verdienen?“, schrieb ein Mann, den die Jugendliche aus ihrem Veedel Holweide kannte. Sie hatte Schulden und meldete sich einfach. Nun saß das Duo auf der Anklagebank.

VON HENDRIK PUSCH

**Köln.** „Schnelles Geld“ habe man ihr versprochen, „alles ganz normal“. Doch dann habe sie realisiert, dass es nicht um einen legalen Job gehen konnte. Seit Freitag muss sich die junge Frau wegen gewerbsmäßigen Betruges vor dem Kölner Landgericht verantworten – weil sie laut Anklage Mitglied einer Bande wurde, die skrupellos Senioren um ihr Ersparnis brachte.

Der Bekannte habe ihr schnell die Anweisung gegeben, sich als „Frau Müller von der Sparkasse“ auszugeben und bei alten Menschen zu klingeln. Zuvor hatte schon ein sogenannter „Keiler“ bei den potenziellen Opfern angerufen. Jemand habe versucht, unrechtmäßig Geld vom Girokonto abzubuchen, behauptete der falsche Bankmitarbeiter, daher habe man das Konto sperren müssen. Eine Kollegin käme gleich vorbei, um die EC-Karte abzuholen und zu vernichten. In den nun verhandelten Fällen gaben die Senioren im Gespräch mit dem Betrüger auch ihren Karten-PIN preis.

„Frau Müller“ musste dann nur noch die Karten der be-



Verteidigerin Monika Troll vertritt die Angeklagten. Foto: Hendrik Pusch

sorgten Bankkunden entgegennehmen. So im Dezember 2023 bei einem Ehepaar in Zollstock, beide Opfer waren 96 Jahre alt. Die „Abholerin“, so heißt es in der Anklageschrift von Oberstaatsanwältin Ellen Neiß, ging danach mit Komplizen zum nächstgelegenen Geldautomaten am Höniger Weg und hob 1000 Euro ab. Bei einem Juwelier kauften die Täter Waren im Wert von 2500 Euro. Weiter ging es nach Düsseldorf. Auf der Königsallee wurden Schuhe für 900 Euro und Jacken für 2300 Euro mit den erbeuteten Karten bezahlt.

Zwei Tage später der nächste Beutezug. Mit der Bankkarte einer 76-Jährigen aus Mülheim hoben die Täter mehrfach 500 Euro ab – ab Mitternacht wurde jeweils das nächste Tageslimit freigeschaltet, was die Betrüger ausnutzten. Bei einem Juwelier auf der Keupstraße wurde eine Goldkette für 2500 Euro erworben, bei einem weiteren vier Goldmünzen für 1800 Euro. Bei Media Markt und Saturn kauften die Angeklagten jeweils eine Playstation 5 im Wert von

500 Euro. Im Outletcenter Roermond in den Niederlanden wurde ebenfalls geshoppt. Der Schaden in diesem Fall betrug mehr als 12.000 Euro.

Über ihre Verteidigerin Anne Kieven gab die heute 20-jährige alles zu und äußerte sich in Saal 112 des Landgerichts auch selbst. „Ich habe öfter gesagt, ich will das nicht und habe den Mist dann aber trotzdem gemacht“, sagte sie. Nun habe sie Angst, dass sie ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft verliere. Die hatte die Angeklagte kurz vor dem Start der Taten begonnen, sie steht kurz vor dem Abschluss. Kieven hegte die Hoffnung, dass man eine Jugendstrafe vermeiden könnte. Möglich wäre dann eine Schuldfeststellung oder Sozialstunden. Oberstaatsanwältin Neiß sah dafür keinen Raum.

Auch der Auftraggeber (25) legte ein umfassendes Geständnis ab. Anwältin Monika Troll verwies auf das langjährige Drogenproblem ihres Mandanten. „Er übernimmt die Verantwortung für alles und es tut ihm wahnsinnig leid, weil

da ältere Menschen zu Schaden gekommen sind“, sagte die Verteidigerin. Der Mandant sei aber nicht der eigentliche Drahtzieher gewesen. Dieser habe in der Türkei gegessen und per Geldtransfer immer die Hälfte der Beute bekommen. Troll verwies auf ein organisiertes System. Es habe noch weitere Hintermänner gegeben, die mitkassiert hätten.

Die ehemalige Lebensgefährtin des Mannes, die ebenfalls in Untersuchungshaft sitzt, hatte bereits in einem Parallelprozess bekundet, von ihrem Ex-Freund angestiftet worden zu sein. Sie habe sogar weitergemacht, als bereits erste Bandenmitglieder verhaftet worden seien. Auch habe sie ihren Bruder in die Sache hineingezogen, was sie sehr schmerze. „Ich wollte mein Geld immer mit legaler Arbeit verdienen“, beteuerte die 25-Jährige. Durch die Geständnisse dürfte den betagten Geschädigten eine Aussage im Zeugensstand erspart bleiben. Ein Umstand, der sich strafmildernd auswirken dürfte.

## RTL und Sky streichen 500 Stellen

**Köln.** Der Kahltschlag geht weiter: Nach dem Zusammenschluss von RTL Deutschland und Sky sollen bis Ende 2027 rund 500 Stellen bei den Unternehmen abgebaut werden. Der überwiegende Teil davon sollte bereits 2026 gestrichen werden, teilte RTL mit.

Der Stellenabbau soll sozialverträglich und in enger Abstimmung mit den zuständigen Betriebsräten erfolgen. Auslaufende Verträge sollen teilweise nicht verlängert und offene Stellen nicht nachbesetzt werden. Betriebsbedingte Kündigungen sollen so vermieden

werden. Wie sich die rund 500 Stellen auf RTL und Sky verteilen, teilte das Unternehmen zunächst nicht mit.

Die RTL Group hatte Sky Deutschland in diesem Jahr übernommen. Mit dem Zusammenschluss will RTL seine Position im Streaming- und TV-Markt gegenüber großen internationalen Anbietern stärken und insbesondere das Geschäft mit Abonnements ausbauen. Innerhalb von drei Jahren sollen durch den Zusammenschluss jährliche Synergien in Höhe von 250 Millionen Euro erzielt werden. „Der größte



Der Hauptsitz von RTL in Deutz. Foto: Goyert

Teil davon entsteht durch die Optimierung der Inhalte- und Sachkosten“, teilte RTL mit. „Darüber hinaus werden Doppelstrukturen abgebaut, Verantwortlichkeiten gebündelt und effizientere und zukunftsorientierte Entscheidungsprozesse geschaffen.“

RTL und Sky investieren zusammen rund 2,5 Milliarden Euro im Jahr in Inhalte. Mit

der Übernahme will RTL auch sein Geschäft breiter aufstellen und unabhängiger vom klassischen TV-Werbemarkt werden. Sky bringt dabei vor allem das Geschäft mit Bezahlfernsehen und Streaming ein. Bereits Ende vergangenen Jahres hatte RTL Deutschland im Zuge einer Neustrukturierung den Abbau von rund 600 Stellen angekündigt.

## Kölscher Toiletten-Irrsinn

**Innenstadt.** Der Toilettencontainer in der Krebsgasse nahe dem Neumarkt wird noch mindestens ein knappes Jahr für monatlich bis zu 11.000 Euro bewacht. Das geht aus einer Antwort der Stadt an diese Zeitung hervor. „Es ist davon auszugehen, dass die Toilette Krebsgasse weiterhin geöffnet bleibt und bewacht werden muss, bis das geplante Suchtzentrum eröffnet wird.“

Das soll nach jetzigem Stand im August 2027 sein. Vom Suchtzentrum erhofft sich die Stadt, dass sich weniger drogenkranke Menschen rund um den Neumarkt aufhalten.

Bei Bewachungskosten von monatlich zwischen 10.000 und 11.000 Euro müsste die Stadt bis nächsten August weitere rund 120.000 Euro einplanen. Da die Wachleute seit Mai 2022 das Klo bewachen, würden insgesamt

Kosten zwischen etwa 640.000 und 704.000 Euro entstehen. Die Satire-Sendung „Extra 3“ hatte die Bewachung als „realen Irrsinn“ bezeichnet. Wie berichtet, sitzt das Wachpersonal in einem eigens aufgestellten Container direkt neben dem Toilettencontainer und soll aufpassen, dass drogenkranke Menschen die Toilette nicht als Konsumraum nutzen. Die Wachleute sitzen dort werktags zwischen 9 und 21 Uhr sowie sonntags und feiertags zwischen 9 und 18 Uhr. Die Nutzung des Klos kostet 50 Cent.

Laut einer städtischen Sprecherin gehören die Toiletten den städtischen Abfallwirtschaftsbetrieben, die Stadt zahlt eine Kostenpauschale an die AWB. Demnach hält sich die Verwaltung bei der Bezahlung an die Tarifverträge. Die Gesamtkosten von 10.000 bis 11.000 Euro be-

inhalten laut der Sprecherin die Kosten für den Dienstcontainer (Miete, Strom, Heizung). Die Überwachung übernehmen die Mitarbeitenden der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Be-

rufsförderung mbH (KGAB).

Die KGAB ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Stadt und ein Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramm für arbeitslose Menschen. (mhe.)



Die bewachte Toilettenanlage auf der Krebsgasse. Foto: Bause

## Elterninitiative zeigt sich enttäuscht über Nicht-Berücksichtigung

# Keine Schulstraße für Worringen



von CHRISTOPHER DRÖGE

**Worringen.** Über das Phänomen der „Elterntaxis“ wird viel mit den Augen gerollt. Allerdings geht auch niemand davon aus, dass es so bald wieder verschwindet, weshalb sich das Konzept der Schulstraße zunehmend durchsetzt. Schulstraßen zeichnen sich dadurch aus, dass diese zu bestimmten Zeiten, namentlich zu Unterrichtsbeginn und -ende, für den Kfz-Verkehr gesperrt werden. Ein Modell, das die

Stadt Köln nach einem Pilotprojekt mit vier Grundschulen im Jahr 2023 nun auf weitere Schulstandorte im Stadtgebiet anwenden will. Wie im vergangenen Frühjahr gemeldet wurde, sollen mit Lochnerstraße, Kretzerstraße und Horststraße zunächst drei weitere Straßen per straßenrechtlicher Teileinzulassung zu Schulstraßen gemacht werden. 14 weitere Standorte werden derzeit verkehrlich geprüft – insgesamt hält die Verwaltung 180 Schulstandorte für die Einrichtung von Schulstraßen für geeignet.

Im Bezirk Chorweiler trifft dies auf die Gemeinschaftsgrundschule Soldiner Straße und die Katholische Grundschule Gutnickstraße zu, nicht jedoch auf die beiden Worrringer Grundschulen, die sich das Schulgebäude und -gelände in der Straße An den Kaulen teilen. Denn die Straße liegt auf der Route der Buslinie 120, weshalb die Verwaltung eine zeitlich begrenzte Sperrung für nicht möglich hält.

Für David Jungk ist das enttäuschend. Mit der Elterninitiative „Sichere Schulwe-

ge für Worringen“ setzt er sich seit Jahren für mehr Schulwegsicherheit in An den Kaulen und die Einrichtung einer Schulstraße ein. „Dass die Buslinie ein Gegenstand sein soll, habe ich nicht verstanden“, sagt er. „Schulstraße heißt ja nicht, dass überhaupt kein Verkehr mehr stattfindet. Es gibt schließlich Ausnahmege-nehmigungen, wie für die AWB.“ Die Bus-haltestelle vor dem Schulgelände sei sogar ein Argument für die Schulstraße, denn „dann würde die Haltestelle nicht mehr so

zugeparkt werden und wäre entsprechend sicherer“.

Die Schulwegsicherheit sieht Jungk derzeit entspannt – vor allem wegen der teilweisen Auslagerung des Schulbetriebs in die Modulbauten in der Bolligstraße. „Das entzerrt die Situation“, meint er, „vielleicht haben die Elterntaxis aber auch wegen der Verstopfungen auf den Umleitungen der B9-Sanierung angefangen, den Bereich zu meiden. Es ist einfach nicht mehr so extrem, wie vor zwei Jahren noch.“

## Gold- & Silberankauf Zahngoldankauf

Wir kaufen Münzen, Altgold, Zahn-gold, Goldschmuck, Golduhren, Silber, Silbertablets, Bestecke usw.



Kölner Straße 99 . Dormagen  
(gegenüber dem Rathaus)  
Telefon 0 21 33 . 42 81 00

Batteriewechsel & Ohrlochstechen

# Ladesäulen-Diebe nicht zu stoppen



von CHRISTIAN KNOP  
UND MATTHIAS TRZCIAK

**Pesch.** Sie sind einfach nicht zu stoppen, die dreisten Kabeldiebe. Für Besitzer von Elektroautos wird die Suche nach einer funktionierenden Schnellladesäule daher zunehmend zum Ärgernis. Immer wieder schneiden Unbekannte die fest montierten Ladekabel ab und nehmen sie mit. Zuletzt traf es innerhalb weniger Tage eine Ladesäule auf dem Aldi-Parkplatz in Köln-Pesch und eine Station am Ikea-Standort am Butzweilerhof. In Pesch war bereits Ende Juli ein Kabel gestohlen worden.

Die Zahl der Fälle ist deutlich gestiegen. Bis Ende August wurden in Köln und Leverkusen mehr als 60 Fälle registriert. Damit gab es bereits genauso viele Taten wie im gesamten Vorjahr. Allein in Köln waren 2025 zwischen Januar und Oktober mehr als 60 Vorfälle bekannt geworden. 2024 hatte es im gesamten Jahr lediglich fünf Fälle gegeben.

Die Täter haben es offenbar vor allem auf das Kupfer in den dicken Kabeln der Schnellladesäulen abgesehen. Je nach Ausführung enthalten die Leitungen vier bis zehn Kilogramm des Metalls. Der Wert des Kupfers liegt damit nur bei etwa 50 Euro. Für die Betreiber ist der Schaden dagegen erheblich. Für Reparatur, Austausch und die technische Prüfung der Säule werden pro Fall etwa 5000 bis 8000 Euro fällig. Hinzu kommen Einnahmeausfälle, solange die Station nicht genutzt werden kann.

Besonders häufig schlagen die Täter nachts auf Supermarktparkplätzen oder in Gewerbegebieten zu. Dort können sie meist ungestört arbeiten. Für E-Auto-Fahrer bedeutet ein zerstörtes Kabel oft, dass eine Ladesäule über längere Zeit nicht zur Verfügung steht. Teilweise bleiben die Stationen wochenlang außer Betrieb.

Die Betreiber reagieren inzwischen mit technischen Schutzmaßnahmen. Tanke rüstet Schnellladesäulen mit

speziell gesicherten Kabeln nach. Auch Aldi Süd ersetzt gestohlene Leitungen durch widerstandsfähigere Varianten. Einige neue Systeme besitzen schnittfeste Ummantelungen und zusätzliche Alarmtechnik. Wird das Kabel manipuliert, können Sirenen und Warnleuchten ausgelöst und Sicherheitsdienste informiert werden. Doch die Täter lassen sich offenbar nicht so ganz davon abschrecken.

Auch andere Anbieter setzen auf mehr Überwachung, bessere Beleuchtung und Sys-

teme, die Beschädigungen sofort melden. Die Reparaturen bleiben allerdings aufwendig: Nach dem Austausch eines Ladekabels muss die Säule teilweise neu geprüft und geeicht werden.

Für die Täter steht damit ein vergleichsweise geringer möglicher Erlös einem vielfach höheren Schaden gegenüber. Für Autofahrer bleibt vor allem das Problem, dass eine ausgebaute Ladeinfrastruktur wenig nutzt, wenn einzelne Stationen immer wieder durch Kabeldiebstahl ausfallen.

# Mühlenhof bekommt eine neue Zukunft

von BERND SCHÖNECK

**Longerich.** Vier Jahre nach dem Kauf des historischen Mühlenhofs, einer langen Planungszeit sowie viel Hoffen und Bangen steht fest: Die Bauarbeiten für die Restaurierung des Hof-Ensembles, in dem ein inklusives Wohnprojekt entstehen soll, stehen vor ihrem Beginn. Zum symbolischen Spatenstich kamen ein Teil der Eigentümerfamilie des Hofes, Christian Best, seine Frau Sandra und eine der Töchter, Grete, mit Architekt Ulrich Schlüter, Mitarbeiterin Elvia Weber sowie Peter Wall als ausführendem Bauunternehmer zusammen.

„Wir sind einfach erleichtert, dass es nun richtig losgeht“, so Christian Best, der 2022 das unbewohnte Ensemble erworben hatte. Die Beteiligten rechnen mit einer Bauzeit von rund 20

Monaten. In den vergangenen Monaten ist auf dem Hof an der Wirtsgasse 2 / Ecke Longericher Hauptstraße viel passiert: Neben einer Rest-Entrümpelung wurden Trockenbauwände entfernt, die Innenräume entkernt und der Garten gründlich umgegraben. Nun ist, im doppelten Sinne, der Boden fürs Bauprojekt bereitet. In dem historischen Vierkanthof an der Ecke Longericher Hauptstraße/Wirtsgasse sind insgesamt 15 Wohneinheiten mit 1440 Quadratmetern Wohnfläche geplant. Die aus sieben Gebäuden bestehende Hofanlage gehört neben dem ebenfalls zu Wohnzwecken genutzten Balsamhof zu den prägenden alten Höfen des Stadtteils und steht seit 1989 unter Denkmalschutz.

Das inklusive Konzept umfasst etwa das Wohnen von behinderten und nicht behinderten Menschen, eine WG und



Freude über den anstehenden Beginn der Arbeiten: Peter Wall, Ulrich Schlüter, Elvia Weber sowie Sandra, Grete und Christian Best (v.l.).

Foto: Schöneck

die Möglichkeit der Zusammenkunft in einem Infrastrukturaum, auch für Menschen von außerhalb des Hofes. In einem Gemeinschaftsraum sollen interne und externe Veranstaltungen möglich sein. Bei der Energieversorgung wird auf regenerative Quellen gesetzt. „Wir danken allen verantwortlichen Stellen, darunter der Denkmalpflege, dem Landschaftsverband Rheinland, der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der NRW-Bank, der Umwelt-Bank und dem Amt

für Wohnungswesen“, so Best. Viele Jahre blieb die Hofanlage weitgehend sich selbst überlassen. Auf dem Gelände des Mühlenhofs, nicht zu verwechseln mit dem gleichnamigen benachbarten Restaurant, waren Autos und Container abgestellt, der Unrat im Innern türmte sich buchstäblich bis an die Decke.

Im Sommer 2023 war für ein Konzert die Hofanlage erstmals wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Es folgten Flohmärkte und Hoffeste. Im

Frühjahr 2025 ging die Baugenehmigung für das Sanierungs- und Wohnungsbauprojekt ein. Einige Monate später war das Projekt akut gefährdet, weil der LVR zunächst seine sicher geglaubte Förderung für dieses und weitere ähnliche Vorhaben im NRW-Rheinland gestrichen hatte; diesen Schritt nahm der Landschaftsausschuss auf seiner Sitzung am 2. September 2025 in Jüchen jedoch einstimmig zurück. In der Zeit danach gelang es Familie Best, den Rest der Finanzierung zu sichern.

## MARKISENTÜCHER

Markise behalten – Tuch tauschen



TAUSCH  
%  
WOCHEN\*

75 Jahre BETRIEBSCHE FRANZ AACHEN  
ZELTE UND PLANEN GMBH  
Tel. 0228 466989  
Röhlfeldstr. 27 | 53227 Bonn-Beuel | info@franz-aachen.com  
Öffnungszeiten Ausstellung: Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr  
MARKISEN | MARKISENTÜCHER | WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN | GLASDÄCHER | TEXTILE KONFEKTION

## Michaelismarkt mit Römerfest

Natürlich! In der Dormagener Innenstadt.

So, 27.9.  
11-18 Uhr

**d!**  
DORMAGEN

**Bunter Händlermarkt**  
11-18 Uhr

**Shopping-Sonntag**  
13-18 Uhr

**Gastro-Vielfalt**  
mit Live-Musik auf der südlichen KÖ.

**Pfarrfest**  
rund um St. Michael

**KÖ-Kinderland**

**Live-Musik, Tanz und Unterhaltung auf der Rathaus-Bühne**

**Römeraktionen:**  
Gladiatoren, Legionäre, Römerführungen, Streitwagenrennen

www.swd-dormagen.de

**William Odindo gründete einen Verein in seinem Heimatland**

# Wie der FC nach Kenia kam

Es ist kurz nach fünf, als in der kenianischen Ortschaft Kajulu endlich angepfeiften wird — mit zwei Stunden Verspätung. Im Dorf ist jemand gestorben, viele Spieler des FC Cologne Kisumu nahmen an der Beerdigung teil und fanden erst danach ihren Weg aufs Feld. Alle warteten geduldig. Zwischen Palmenblättern hängt eine Fahne des 1. FC Köln. In Rot spielen sie heute, die Männer des FC Cologne Kisumu, auf einem Ascheplatz, der einer Mondlandschaft gleicht — Krater, Hügel, Schlaglöcher. Tribünen gibt es keine. Die Zuschauer haben sich auf Bäumen niedergelassen, im Graben, am Spielfeldrand.

VON TIM JAMANN

**Köln.** Händler verkaufen getrocknete Minifische. Es ist Ende Januar, ein warmer Samstag in Kenia. So hat es eine Kölnerin geschildert, die in Kajulu als freiwillige Helferin im Einsatz war. Die Geschichte des afrikanischen Vereins, der den 1. FC Köln als großes Vorbild sieht, ist eine außergewöhnliche — und sie beginnt Ende der achtziger Jahre, als die Mutter von Caleb Odindo mit seinem deutschen Stiefvater und seiner Schwester von Kenia nach Deutschland kommt.

Er wuchs in Frechen auf, machte das Fachabitur, eine Ausbildung zum Bürokaufmann, eine Weiterbildung zum Finanzbuchhalter. Er wurde Karnevalsjeck und großer FC-Fan. Sein Bruder William Odindo blieb in Kajulu, wuchs bei einer Tante auf, zog irgendwann in das Haus der Mutter, kämpfte sich durch. Kajulu ist eine dörfliche Gegend im äußersten Westen Kenias, etwa



Dem FC Cologne Kisumu wird eine Spende des Frechener Vereins Project One to One überreicht, im Hintergrund die Flagge des 1. FC Köln. Foto: Pietschner

15 Kilometer von der Hafenstadt Kisumu entfernt, die am Ufer des Victoriasees liegt. Nicht einmal Touristen verirren sich dorthin. Viele Jahre sehen sich die Brüder nicht.

Bis Caleb beschließt, etwas zurückzugeben. Gemeinsam mit seiner Frau und seinem Nachbarn baut er mit Spenden aus dem Bekanntenkreis eine Vorschule in Kajulu auf — die St. Raphael Nyawan Nursery School. 80 Kinder zwischen drei und fünf Jahren lernen dort Englisch, lesen, schreiben, rechnen, sie bekommen Mahlzeiten, die Lehrer unterrichten ehrenamtlich. So entsteht Project One to One im Jahr 2015: ein Frechener Verein, jeder gespendete Euro fließt eins zu eins in die Projekte vor Ort.

Ende 2019 besucht William seinen Bruder zum ersten Mal

in Frechen. Calebs Freunde nehmen ihn mit ins Müngersdorfer Stadion. Der 1. FC Köln gewinnt. Und weil das Team zuvor mehrfach verloren hatte, erklären sie lachend, William sei das Glück des Klubs. William nimmt den Scherz ernst. „Das hat mich inspiriert“, sagt er. „Ich wollte die Liebe, die Freundschaft der Menschen aus Köln ehren. Ich hatte Angst vor Rassismus — aber niemand zeigte mir das. Es war eine wunderbare Erfahrung.“ Er nimmt eine Fahne mit in sein Gepäck, ehe er sich Wochen später auf den Heimweg macht. Dort trifft er zwei Tage nach seiner Rückkehr auf eine Welt im Ausnahmezustand. Die Regierung schließt wegen der Corona-Pandemie alle Schulen. Mädchen werden früh verheiratet. Andere schwanger. Manche leisten

Zwangsarbeit. Auf einem alltäglichen Spaziergang durch Kajulu sieht William eine Gruppe Jungen zwischen zehn und 14 Jahren — sie spielen Fußball mit einem Ball aus alten Plastiktüten. Er kauft ihnen einen richtigen Ball. Immer mehr kommen dazu. Einen Namen braucht die Mannschaft. „Das Erste, was mir in den Sinn kam, war der 1. FC Köln. Ich habe das Team nach dieser Stadt benannt — als Erinnerung an einen schönen Ort mit warmherzigen Menschen.“ So entstand der FC Cologne Kisumu. William baut eigenhändig eine vollständige Vereinsstruktur auf: Teammanager, Trainer, Sekretär, Kassenwart, Organisatoren — alle ehrenamtlich. Es gibt eine U 12, eine U 18, eine Frauenmannschaft und eine offene Mannschaft für alle Altersgrup-

pen. Mittlerweile hat der Klub eine Regionalmeisterschaft gewonnen und spielt in der Sub-County-League Kisumu — dem kenianischen Pendant zur deutschen Verbandsliga. Was der Verein leistet, lässt sich an einer Geschichte ablesen. Charles Opiyo, mit der Trikotnummer 5, Spitzname „Pablo“, wuchs als Waisenkind bei seiner Großmutter auf, die sich mit Gelegenheitsjobs durchschlug. Mit 14 begann er, die Schule zu schwänzen, geriet in schlechte Gesellschaft.

Ein Freund brachte ihn zum FC Cologne Kisumu. Die Bedingung: regelmäßiger Schulbesuch, Disziplin im Training. Die Trainer wurden zu Mentoren — sie sprachen mit Lehrern, besuchten ihn zuhause, wenn er ausblieb. Binnen eines Jahres verbesserten sich seine Noten, er distanzierte sich von den alten Einflüssen. Mit 18 half er, jüngere Teams zu trainieren. Aus dem Topf von Project One to One überweist Caleb dem Verein seines Bruders finanzielle Hilfen: für Bälle, Anmeldegebühren, das Nötigste. Kein Sponsoring kommt hinzu, keine Förderung, keine Infrastruktur. Wer zu einem Auswärtsspiel will, muss die Fahrtkosten oft selbst tragen — was talentierte Spieler aus ärmeren Haushalten schlicht ausschließt.

Trikots werden geteilt und geflickt, Bälle so lange benutzt, bis sie keinen Druck mehr halten. Einen eigenen Platz gibt es nicht, einen Fitnessraum erst recht nicht. Großstadtklubs ziehen die Sponsoren an, der FC Cologne Kisumu bleibt unsichtbar. „Es bringt die Leute eben zusammen“, sagt Caleb. „Man merkt: Die spielen von Herzen.“

Zurück auf dem Platz in Kajulu. Man hat sich auf 60 Minuten geeinigt — sonst wird es zu dunkel. Einige Spieler laufen barfuß, weil sie keine Schuhe haben. In der sechsten Minute der zweiten Hälfte fällt das 0:1. Der FC Cologne Kisumu erarbeitet sich noch zwei, drei gute Chancen, doch die Niederlage bleibt. Zumindest auf dem Platz. Betrachtet man, was dieser Verein Menschen bietet, die sonst nur wenig hätten — einen Trainingsplatz, eine Mannschaft, eine Aufgabe —, dann ist allein seine Existenz ein Sieg.

## Entführung nach missglücktem Drogendeal?



Der Angeklagte mit seiner Verteidigerin Anne Kieven beim Prozessauftritt im Landgericht. Foto: Pusch

VON HENDRIK PUSCH

**Köln.** Drogenhandel, Entführung und Erpressung legt die Staatsanwaltschaft einem Familienvater aus Köln zur Last. Der heute 39-jährige soll einen Mittäter für ein misslungenes Marihuana-Geschäft verantwortlich gemacht und Schadenersatz gefordert haben — mit rabiatischen Mitteln. Vor dem Kölner Landgericht droht dem Angeklagten nun eine mehrjährige Haftstrafe. Und zwar mit zeitlicher Verzögerung: Die Vorwürfe datieren aus dem Jahr 2021, der Fall lag lange unbearbeitet bei der Justiz.

Zwei Kilogramm Marihuana habe der Angeklagte mit zwei Komplizen veräußern wollen, heißt es in der Anklageschrift. Die Drogen hätten sie in einem Müllbeutel gelagert. Im Herbst 2021 seien die Komplizen von einem Treffpunkt an den Köln-Arcaden in Kalk nach Frankfurt am Main aufgebrochen. Dort angekommen, sollte es laut Staatsanwaltschaft zur Übergabe der

Drogen kommen. Doch die vermeintlichen Abnehmer hätten sich als Räuber entpuppt und zunächst mit Pfefferspray gedroht.

Dann habe einer der Männer noch eine Schusswaffe aus dem Hosensack gezogen. „Gib das Gras raus!“, hätten sie dem Kölner zugerufen, der das Drogenpaket in Händen gehalten hatte. Als dem Mann die Waffe vor den Kopf gehalten worden sei, habe dieser die Flucht angetreten. „Er lief davon und warf das Marihuana weg“, erklärte die Staatsanwältin. Dass der junge Mann tatsächlich überfallen wurde, sollen die mutmaßlichen Komplizen ihm nicht geglaubt haben.

So soll einer der Beschuldigten im Auto gewartet haben, während der andere mit den Drogen in einem Haus verschwunden sei. Die mutmaßlichen Komplizen sollen dem Mann hinterher Vorwürfe gemacht haben. 6000 Euro sollte er für den Verlust der Drogen zahlen. Nach der Rückkehr nach Köln sollen der Angeklagte und ein Mittäter den Mann dann in eine Wohnung in Porz gebracht und eingesperrt haben. „Du kommst hier erst raus, wenn du bezahlt hast“, sollen sie gesagt und mit Schlägen gedroht haben.

Daraufhin seien die Eltern des Mannes kontaktiert worden. „Aus Sorge um ihren Sohn beschafften sie das Bargeld“, heißt es in der Anklageschrift. „Bitte helf mir, sonst ist es zu spät“, soll der Sohn ihnen übermittelt haben. Dann riefen die Eltern die Polizei. In Abstimmung mit den Beamten seien die Eltern auf die Forderungen der Entführer eingegangen. Laut Anklage wurde ein Treffpunkt für die Lösegeldübergabe vereinbart. Die Mutter erschien demnach an der KVB-Haltestelle Porz Steinstraße.

Laut Anklage seien der Angeklagte und der Mittäter dann gegen 14.30 Uhr an der Haltestelle erschienen. Sie seien fixiert und festgenommen worden. Der Entführer wurde laut Staatsanwältin ebenfalls zum Treffpunkt gebracht, musste also nicht mehr befreit werden. Für den versuchten Drogenhandel soll der Geschädigte bereits eine Strafe vor dem Jugendgericht erhalten haben. Die Anklage gegen die mutmaßlichen Entführer wurde im Jahr 2023 erhoben und wird erst jetzt verhandelt.

Die Verzögerung ist auch darauf zurückzuführen, dass der Angeklagte — gegen den mutmaßlichen Komplizen wird gesondert verhandelt — nicht in Untersuchungshaft saß. Haftsachen gehen beim Landgericht vor, da sie mit bestimmten Fristen belegt sind. Zum Prozessauftritt äußerte sich der 39-Jährige nicht. Er gab an, nach Anstellungen als Barkeeper und Türsteher mittlerweile für einen Zulieferer in der Automobilbranche zu arbeiten. Ein Urteil soll frühestens im Oktober fallen.

## Schatzkiste Godorf

**Bares für Ihre Schätze**  
**Ihre Experten sind für Sie vor Ort!**  
**Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen!**

|     |     |     |     |     |     |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| MO  | DI  | MI  | DO  | FR  | MO  |
| 28. | 29. | 30. | 01. | 02. | 05. |
| Sep | Sep | Sep | Okt | Okt | Okt |

**Wir zahlen für Ihre Schätze & Pelze den höchsten Preis!**  
**Ihre Vorteile: Kostenlose Beratung & Wertschätzung, transparente Abwicklung, Bargeld sofort**

**Wir zahlen bis zu**

# 146,78 €

pro Gramm

**Zahngold Dringend gesucht!!!**

**Für Ihre Abendgarderobe zahlen wir bis zu 3.000,-€\***

**Für Pelze zahlen wir bis zu 7.500,-€\***

**\*Für Lederjacken & -mäntel bis zu 1.500,-€**

|                             |                                    |                                  |
|-----------------------------|------------------------------------|----------------------------------|
| <br><b>Modeschmuck</b>      | <br><b>Gold aller Art</b>          | <br><b>Silber aller Art</b>      |
| <br><b>Porzellan</b>        | <br><b>Antike Möbel</b>            | <br><b>Handtaschen aller Art</b> |
| <br><b>Puppen aller Art</b> | <br><b>Alte Radio's</b>            | <br><b>Hüte aller Art</b>        |
| <br><b>Musikinstrumente</b> | <br><b>Alte Kamera's aller Art</b> | <br><b>Uhren aller Art</b>       |

**!!!WIR KAUFEN VON GOLDSCHMUCK UND ANTIKE ALLER ART!!!**  
 Altgold, Goldketten, alte Ringe, Broschen, antike Schmuck, Modeschmuck, Korallenhalsketten, Silberbesteck, Edelsteine, Bernstein, Pelze, Militärmedaillen, Goldzähne auch mit Zähnen, Uhren auch defekt, Gold- und Silberbarren, Gold- und Silbermünzen, Zinn, Silberschmuck, Nähmaschinen, Antiquitäten, Alte Gemälde, Alte Möbel, Antiker Korallenschmuck, Korallenketten, Korallenschnitzereien (gerne in Blutrot), Porzellan und vieles mehr.

**Für Ihren Goldschmuck zahlen wir einen höheren Preis!**  
 Bei uns gehen sie zu 80% mit Bargeld nach Hause!  
 Hausbesuche bis zu 100 km kostenlos! Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit.  
 Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Schmuck, Pelze u.v.m. Kostenlos und unverbindlich!  
 Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 20 € bei Verkauf!

Inhaber: David Schneeberger

**Tel.: 0221 170 597 42 • Mobil: 0152 160 487 80 • Godorfer Hauptstr. 137 • 50997 Köln**

**Öffnungszeiten: Mo - Fr: 10:00 Uhr - 18:00 Uhr Hausbesuche im Umkreis von 100 Km kostenlos**



**Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz 2026**

**MITTE IM LEBEN**  
Porz bewegt

**Senioreninfotag** ★ Eintritt frei

„Mitten im Leben: Porz bewegt – Teilhabe für Alle!“  
Do., 24. September 2026, 11–15 Uhr

**Ingo Appelt** ★ Restkarten

„Männer nerven stark“  
Fr., 2. Oktober 2026, 20 Uhr

**Das Fräulein Wunder**

Musikalische Komödie von Murat Yeginer  
Fr., 9. Oktober 2026, 20 Uhr

**Christian Ehring** ★ Ausverkauft

„Versöhnung“  
Sa., 14. November 2026, 20 Uhr

**Daphne de Luxe** ★ Ausverkauft

„Artgerecht – Ein tierisch menschliches Programm“  
Fr., 27. November 2026, 20 Uhr

**www.rathausaal-porz.de**  
alle Karten unter:

**kölnicket** Hotline 0221 221 2801 & westicket boomicket

T: 0221 221-97333

**Stadt Köln**

## Das lange Warten hat nun ein Ende: 14 Jahre mussten sie Geduld haben

# Die Kölner genießen ihre neue alte Oper

Nach 14 Jahren ist es endlich vollbracht: Oper und Schauspiel sind zurück am Offenbachplatz und tausende Besucher strömten am Wochenende zum großen Eröffnungsfest. Lange Schlangen bildeten sich vor den Eingängen. Am Samstag standen die Menschen in der Sonne, am Sonntag prägten Regenschirme das Bild. „Bitte die Füße abtreten, der Teppich ist ganz neu“, hieß es dann auch, als zur ersten Führung 500 Interessierte auf einmal das Foyer und später den sanierten Opersaal enternten.

VON JENS MEIFERT & HENDRIK PUSCH

**Köln.** Sie seien mit Skepsis hergekommen, denn von der Kölner Oper habe man ja eine Hiobsbotschaft nach der nächsten gehört, sagte ein Ehepaar, das mit ihren beiden Kindern zur Eröffnung gekommen war. Diese Skepsis sei schnell gewichen: „Aber jetzt, wenn wir diese tollen Farben sehen und alles mit Leben gefüllt ist, das ist einfach wunderbar.“ Ein weiterer Besucher war nicht ganz so positiv gestimmt. „Man hätte auf die Oper ganz verzichten können“, sagte er trotz. Warum er trotzdem zum Eröffnungsfest gekommen ist? „Um mal zu schauen, wofür mein Steuergeld draufgegangen ist.“

Auch Oberbürgermeister Torsten Burmester weiß, dass die Opersanierung und die Kostenexplosion natürlich ein Reizthema bei den Kölnern ist und war. „Wir wissen alle, dass es zu lange gedauert hat“, sagte er am Samstag beim Auftakt auf dem Offenbachplatz. „Ich muss mich entschuldigen, die Stadt muss sich entschuldigen, weil wir Fehler gemacht haben.“ Die Sanierung der Kölner Bühnen hätte schon 2015 abgeschlossen sein sollen, doch es hat dann noch einmal mehr als ein Jahrzehnt länger gedauert. Die Baukosten sind von anfangs kalkulierten 253 Millionen Euro auf 798,6 Millionen Euro gestiegen. Zwischenzeitlich wurde sogar der Abbruch der Arbeiten diskutiert. Zählt man die Kosten für Kredite und die Ausweichspielstätten hinzu, sind es rund 1,465 Milliarden Euro.

Burmester hatte schon im OB-Wahlkampf im vergangenen Jahr betont, dass Oper und Schauspiel die Bühnen aller Kölner sein müssten. Nur so könne eine Versöhnung mit dem Kostendesaster gelingen.

Der Frust soll nun der Begeisterung weichen. Opern-Intendant Hein Mulders sagte in die Menge: „Die Freude kann größer nicht sein.“ Die Kölner könnten „wunderbare Häuser“ besichtigen. „Das gehört Ihnen.“ Der Kölner Schauspielintendant Kay Voges ergänzte: „Ich bin verliebt in diese Gebäude. Nach 14 Jahren Baustelle haben die Bürger den Offenbachplatz zurück.“ Er solle zu einem Ort der Debatte und des Austauschs werden. Der offizielle Festakt zur Eröffnung der Bühnen am Donnerstag stieg nach genau 14 Jahren, drei Mo-



Viele Menschen standen Schlange um einen Blick in die Oper werfen zu können. Fotos: Demirci

naten und 18 Tagen der Sanierung.

Mit dabei am ersten Eröffnungstag war Jörg Jung, vor eineinhalb Jahrzehnten der Sprecher der Initiative „Mut zur Kultur“, die sich für die Sanierung eingesetzt hatte. „Mit dem Wissen um die Kostenexplosion hätte das niemand gefordert“, sagt er heute. Aber das Erbe von Architekt Wilhelm Riphahn sei es wert gewesen, für den Erhalt zu streiten. Er trug an diesem Tag einen Baustellenhelm, mit dem er damals für den Erhalt des Ensembles kämpfte.

Was die neue Bühnentechnik wirklich kann, erlebten die Besucher in einer Vorführung im Schauspielhaus. Zu Klängen der „Star Wars“-Titelmelodie wurde eine Laser- und Nebelshow aufgeführt. Dann ertönte der Rap-Song „Who Let the Dogs Out“ und ein Roboterhund enterte die Bühne, die kurz darauf hochgefahren wurde. „Da haben sie ja alles rausgehauen, das war ein bisschen Hollywood“, entfuhr es einer Zuschauerin.

Eine solche Technikshow

hätten sich auch die Besucher des großen Opersaals gewünscht. Auf den Tickets war sie noch angekündigt, dann aber doch nicht realisiert worden. Dem Vernehmen nach kollidierte die ursprüngliche Idee mit den Planungen zum Eröffnungskonzert am Sonntagabend. Begeistert waren die Besucher trotzdem ob der bombastischen Optik. Viele hatten dafür lange angestanden, denn die Tickets waren im Vorfeld begrenzt. Ein Ehepaar aus Bonn verzichtete letztlich aufs Schlangestehen und sah es ganz pragmatisch: „Wir haben Karten für die Cäcilie Wollenburg und sind im Januar ohnehin wieder hier.“

Bei der Backstage-Entdeckungstour konnten die Besucher selbst die Hauptbühne betreten und Einblicke erhaschen, die bei einem Opernbesuch sonst verborgen bleiben. „Die Bühne ist keine Fläche, sondern ein dreidimensionaler Arbeitsraum“, hieß es im Audio-guide der Führung. Dort konnte man schon Teile der Bühnenbilder für die ersten drei Projekte sehen. Die Aufbauten



Auch das Schauspielhaus öffnet wieder seine Pforten.

von der Verdi-Oper „Rigoletto“ feierten dabei ebenfalls ihr Comeback am Offenbachplatz. Kurz vor dem Ende an der alten Spielstätte im Jahr 2012 hatte die Oper hier Premiere gefeiert. Das Bühnenbild sei dann zunächst in die Interimsstätten Musical Dome und später Staatenhaus gewandert. Nun schließe sich der Kreis. Die Aufbauten zu „Kain und Abel“ von Alessandro Scarlatti habe man aus Essen übernommen. Ganz neu seien die Bühnenbilder zum „Der Rosenkavalier“ (Richard Strauss).

Abgerundet wurde das Familienfest am Sonntag mit einem

großen Bühnenprogramm. Moderator Ralph Caspers („Wissen macht Ah!“), „Sendung mit der Maus“ bestand den „Opernführerschein“. Vier Opernsänger und Sängerinnen begleiteten ihn und gaben eine Kostprobe ihres Könnens. Caspers präsentierte sich als Schirmherr der Kölner Kinderoper, es sei „weltweit das einzige Operngebäude, das extra für Kinder gebaut wurde“. Auch diese neuen Räume konnten im Keller des Gebäudekomplexes besichtigt werden. Die Kinder konnten versteckte Requisiten suchen – und für Selfies standen die Kultfiguren „Maus“ und „Neinhorn“ parat.

**STEUERBERATUNG**  
**BUCHHALTUNG**  
**TAX-JUR Fohr-E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H**  
F & E Rechtsanwalt UG (haftungsbeschränkt)

**WIR MACHEN DAS FÜR SIE!**

- Jahresabschlüsse
- Lohn- & Finanzbuchhaltung
- Gewinnberechnung
- Betriebsprüfungen
- Erbschaftssteuerrecht
- Land- und Forstwirtschaft
- Einspruchsverfahren
- Internationales Steuerrecht
- Steuerfahndungsfälle
- Steuerstraßverfahren
- Finanzgerichtsverfahren
- Vollstreckungsverfahren
- Haftfälle u.v.m.

**Im Alters- und Krankheitsfall auch Hausbesuche möglich.**

**Sie erhalten von uns eine persönliche Beratung.**

**WIR VERTRETEN IHRE INTERESSEN!**

Ansprechpartner: Anke Schmidt • kontakt@embgenbroich-ug.de  
☎ 0800 - 77 40 100 (kostenlos)  
50670 Köln • Im Mediapark 8 • www.embgenbroich-steuerberater.de

**EXPRESS die Woche** Fragen zur Zustellung?

**Erreichen Sie unseren Vertrieb digital und rund um die Uhr:**

Unter dem Formular Zustellung auf unserer Website  
[www.rheinische-anzeigenblaetter.de](http://www.rheinische-anzeigenblaetter.de)

Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: [reklamation@rdw-koeln.de](mailto:reklamation@rdw-koeln.de)

**EXPRESS die Woche** **IMPRESSUM**

**Verlag:** Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG  
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
Geschäftsführung: Udo Waidau

**Mediaverkauf:** MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH  
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)  
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln  
Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708  
(Mo – Fr. 9 – 14 Uhr)  
mediaservice.dispo@kstamedien.de  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln  
Gültige Preisliste Nr. 5 ab KW 01/2026

**Redaktion:** MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH  
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)  
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240  
Alexander Kuffner (Leitung und VisDP, wohnhaft in Niederkassel)  
Holger Biener  
Alexander Büge  
Serkan Gürlük

**Zustellung/Vertrieb:** Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
[www.rdw-koeln.de](http://www.rdw-koeln.de)

**Druckauflage:** 526.643 Exemplare  
**Verteilte Auflage:** 493.784 Exemplare  
Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln.

**Druck:** RZ Druckhaus  
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz  
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

**Redaktionsschluss:** Dienstags, 13 Uhr  
**Anzeigenschluss:** Dienstags, 13 Uhr  
(wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [zustellverbot@rdw-koeln.de](mailto:zustellverbot@rdw-koeln.de) und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal  
[www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de)  
Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

**BVDA**  
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

## Dom-Hotel soll erst 2027 eröffnen

VON MATTHIAS HENDORF  
UND CHRISTIAN HÜMMELER

**Köln.** Die Fertigstellung des Dom-Hotels verzögert sich erneut – und das wirkt sich auf den geplanten Betrieb des neuen Fünf-Sterne-Superior-Hotels am Roncalliplatz aus. Nach Informationen dieser Zeitung sollen zahlreiche Kölnerinnen und Kölner für die erste Jahreshälfte Räume für Veranstaltungen gebucht haben – unter dem Vorbehalt, dass das Hotel nach 14 Jahren Bauzeit auch vorher eröffnet worden ist. Da dies nicht der Fall sein wird, sollen die Absagen inzwischen verschickt worden sein.

Die Bayerische Versorgungskammer (BVK) als Eigentümer und Bauherr bestätigte gegenüber dieser Zeitung die Verzögerung. Laut eines Sprechers sollen die Sachverständigen die technischen Gewerke wie etwa Brandschutz, Heizung oder Lüftung bis 29. Januar erfolgreich abschließen. Damit steht fest: Das Hotel eröffnet frühestens 2027. Das war zuletzt eine begründete Vermutung, jetzt

ist es fix. Die Althoff-Gruppe als Pächter und Betreiber äußert sich nicht zu konkreten Daten. Althoff-Gründer und Aufsichtsratsvorsitzender Thomas Althoff sagte aber: „Wir bedauern die erneute Verschiebung sehr. Wir leiden unter den Verzögerungen selbst am meisten – gerade, weil wir wissen, wie groß das Interesse der Kölnerinnen und Kölner am Dom-Hotel ist.“

Wann das Hotel mit rund 130 Zimmern im Jahresverlauf 2027 eröffnet, ist unklar, weil nach den Abnahmen der spätere Hotelbetreiber laut BVK-Sprecher noch Restarbeiten erledigt. Nach Informationen dieser Zeitung sollen beispielsweise rund 400 sogenannter Revisionsklappen ausgetauscht werden müssen, weil sie beschädigt sind. Sie ermöglichen den einfachen Zugang zu verlegten Leitungen in den Wänden.

In anderen Zimmern sollen insgesamt rund 80 Duschtassen ausgetauscht werden müssen. Der BVK-Sprecher bestätigt diese Mängel nicht, er sagt: „Es ist richtig, dass noch einige Mängel beseitigt werden müssen. Das ist

in diesem Stadium der Bauphase jedoch nichts Ungewöhnliches. Auf den beschriebenen Zeitablauf werden sich diese Arbeiten jedoch nicht auswirken.“

Nach den Abnahmen startet der Probetrieb. Das dürfte Wochen bis Monate dauern. In der Vergangenheit war die Rede von rund sechs Monaten. Dann würde das Hotel sogar erst in der zweiten Jahreshälfte eröffnen.

Dabei hatte die BVK den Hotelbereich vor mehr als einem Jahr an Althoff übergeben, damit der Betreiber die Zimmer gestalten kann. Die Althoff-Mitarbeiter waren vor Ort, die Ausstattung vieler Zimmer war weit fortgeschritten. Trotzdem ist das Hotel ein Jahr später noch nicht eröffnet. Mittlerweile ist das Hotel zumindest größtenteils von seinen Bauzäunen befreit, die ersten Einzelhandelsgeschäfte sind im Erdgeschoss eingezogen.

In ihrem Jahresbericht 2023 hatte die BVK als Termin für die Inbetriebnahme März 2025 genannt. Das Hotel dürfte also mehr als zwei Jahre später als damals geplant eröffnen. Doch



So sah das Dom-Hotel vor wenigen Tagen aus. Foto: Costa Belibasakis

auch zuvor hatte die BVK die Fertigstellung häufig verschoben, unter anderem war auch mal die Rede vom Jahreswechsel 2022/2023. Gemessen daran wird das neue Haus gut vier Jahre später fertig sein. Immer wieder hieß es vonseiten der BVK als Begründung, das Bauvorhaben sei komplex. Im Jahresbericht 2025 nennt die BVK nun kein konkretes Datum mehr. Zur Frage, wie viel Geld die BVK das Bauprojekt kostet, äußert sie sich nicht.

Das Hotel hatte im Jahr 2013 geschlossen, ursprünglich für eine Sanierung im laufenden Betrieb. Doch die Schäden erwiesen sich als viel größer als gedacht, weil das Hotel im Zweiten Weltkrieg teils zerstört und danach mit dem verfügbaren Trümmernmaterial wieder auf-

gebaut wurde. Das entwickelte sich nach der Schließung 2013 zum Problem: Der damalige Projektsteuerer Turadj Zarinfar hatte 2017 auf der Baustelle sogar von „einer lebensgefährlichen Situation“ gesprochen. „Wenn man das Ausmaß gekannt hätte, dann hätten hier sicher keine Gäste mehr übernachten dürfen.“

Statt der geplanten Sanierung im Bestand brach die BVK bis auf die denkmalgeschützte Fassade und das Treppenhaus alles ab und errichtete dahinter einen Neubau. Dafür musste die Fassade gestützt und später mit dem Neubau verbunden werden.

Sollte das Hotel nächstes Jahr eröffnen, hätte es 14 Jahre gedauert, das Großbauprojekt umzusetzen.

## RheinStars Köln starten in die Saison

Cedric Russell (r.) soll in dieser Saison zu den wichtigsten Spielern der RheinStars gehören. Foto: Gero Müller-Laschet

# Nächster Schritt Richtung 1. Liga

Die Zweitligabasketballer der RheinStars Köln starten am Samstag mit dem Auswärtsspiel in Göttingen in die Saison. Während der neuen Spielzeit wollen sie einen weiteren Schritt in Richtung erste Liga machen, als Mannschaft wie als Organisation.

VON ALEXANDER BÜGE

**Köln.** Das große Ziel haben die Verantwortlichen der RheinStars jedenfalls vor Augen. Seit 2009 spielte kein Kölner Team mehr in der besten deutschen Basketballliga. Das soll sich in näherer Zukunft ändern. Denn mit der Fertigstellung des Stadions im kommenden Jahr hätten die RheinStars dann auch endlich wieder eine erstligataugliche Spielstätte zur Verfügung. Sollte ihr Budget sowie der Verein als Ganzes zudem weiter kontinuierlich wachsen, könnte die Rückkehr in die BBL schon in den nächsten zwei bis drei Jahren möglich zu sein.

Die Grundvoraussetzung dafür: eine funktionierende Mannschaft, die sich stets weiterentwickelt und zu den besten in der zweiten Liga aufsteigt. Nachdem die Play-off-Teilnahme im vergangenen Jahr verpasst worden ist, soll in dieser Saison deshalb unbedingt ein Platz unter den besten acht Teams erreicht werden.

Und dass dies ein realistisches Ziel ist, hat sich während der Saisonvorbereitung bereits gezeigt. Immerhin konnten die RheinStars währenddessen vier ihrer fünf Testspiele gewinnen, wobei auch zwei Siege gegen Teams aus der höchsten belgisch-niederländischen Liga gefeiert werden konnten. Entsprechend zufrieden zeigt sich Cheftrainer Zoran Kukic mit der aktuellen Form seines Teams. „Unsere Spieler bringen eine hervorragende Arbeitseinstellung ins Spiel und ins Training mit“, sagt Kukic. „Wir sind auf einem guten Weg. Aber

trotzdem haben wir noch sehr viele Möglichkeiten, jeden Tag ein bisschen besser zu werden.“

Kukic will sein Team zum Saisonstart also in absoluter Top-Form sehen. Doch genau das ist auch nötig. Schließlich soll ein Fehlstart wie im vergangenen Jahr unbedingt verhindert werden als die ersten fünf Spiele verloren gingen. Das Problem dabei: Der Saisonstart der RheinStars wird alles andere als einfach, da sie ihre ersten drei Partien allesamt auf fremden Parkett absolvieren müssen.

Erst am 11. Oktober um 18 Uhr folgt dann in der Motorworld das erste Heimspiel gegen Bremerhaven. Spätestens dann wollen die RheinStars zeigen, dass sie zu den besten Teams der zweiten Liga gehören. Der nächste Schritt in Richtung erste Liga wäre damit getan – und die Träume von der Rückkehr in die erste Liga würden dadurch ein Stück mehr zur Realität werden.

## Der Kia Sportage.

Platz für alles, was Familie ausmacht.



Jetzt leasen für

€ 179,00<sup>1</sup>

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Souverän durch den Kölner Stadtverkehr, entspannt zum Einkauf und komfortabel in den nächsten Urlaub: Der Kia Sportage bringt Fahrspaß, Platz und Komfort in deinen Familienalltag. Hol dir jetzt das passende Leasingangebot bei deinem Kölner Kia Partner.

Winterkomplettreder für alle Kia Modelle.

Jetzt bei deinem Kia Partner.



Kia Sportage Hybrid 1.6 T-GDI Hybrid 2WD AT Core (Benzin/Automatik); 176 kW (239 PS); Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 125 g/km. CO<sub>2</sub>-Klasse D.

Eine Werbung der Kia Deutschland GmbH, Düsseldorf Straße 36, 65760 Eschborn

Dein individuelles Angebot erhältst du bei:

**Procar Automobile Movement GmbH**  
Bayerische Allee 1 | 50858 Köln

**Levy Motor Company Rheinland GmbH**  
Raderberggürtel 4 | 50968 Köln

**Horst Wahl GmbH & Co. KG**  
Ferdinand-Porsche-Straße 24 | 51149 Köln

1 Ein unverbindliches Leasingbeispiel der KIA Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Europa-Allee 22, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht im Falle des Fernabsatzgeschäfts. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kia Sportage Core 1.6 T-GDI (Benzin/Manuell); 110 kW (150 PS), Fahrzeugpreis 33.990,00 EUR, einmalige Leasingsonderzahlung 2.094,26 EUR, Laufzeit 48 Monate, Gesamtleistung 40.000 km, 48 mtl. Raten à 179,00 EUR, Gesamtbetrag 10.686,26 EUR. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zuzüglich Überführungskosten. Fahrzeugpreis und Leasingsonderzahlung inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.09.2026.

FREITAG

2.

OKTOBER

# Moonlight Shopping

bis 21 UHR

EXKLUSIV IN  
Frechen, Bornheim,  
Bergheim,  
Köln Porz-Lind  
und Köln-  
Gremberghoven

AB  
SOFORT

# 25% AUF ALLES

ohne Wenn  
und Aber\*1

Lasst die  
**Rabatte**  
tanzen

# porta



LEBERKÄSE mit Bratkartoffeln  
und Röstzwiebeln (oder  
Schmorzwiebeln)

6.90

je 4.90



Beispielabbildung. Angebot nur im porta Restaurant erhältlich. Nicht in Bergheim. Solange der Vorrat reicht. Gültig vom 28.09. bis 02.10.2026.

Aktuelle Öffnungszeiten unter [porta.de/gastronomie](https://porta.de/gastronomie)

SONNTAG

4.

OKTOBER

IN BORNHEIM

VERKAUFS-  
OFFENER

# SONNTAG

13-18 UHR

Restaurant ab 12  
Freie Möbelschau von 12-13 Uhr  
Beratung und Verkauf ab 13 Uhr

## Kirmesprogramm

Do., 1. bis So., 4. Oktober

Tolle Aktionen für die ganze Familie,  
Streetfood-Meile mit leckeren  
Köstlichkeiten und vieles mehr!

**51149 Köln-Gremberghoven** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven • Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven • Direkt am Airport Business Park • Tel.: 0 22 03 90 42-0 | **50126 Bergheim** Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 | **51147 Köln Porz-Lind** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind Portastraße An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 | **53332 Bornheim** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 • A 555 Abfahrt Bornheim | **50226 Frechen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0

\*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe [porta.de](https://porta.de). Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage der Anzeige bis 02.10.2026. In Bornheim auch am 04.10. gültig. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten.

# Ihr Marktplatz

yourIMMO YOURJOB.de

Automarkt  
Bauen & Wohnen  
Bekanntschaffen  
Immobilien  
Kleinanzeigen  
Reisemarkt  
Stellenmarkt

## Bauen &amp; Wohnen

**Altbausanierung** Fliesenverlegung Trockenbau Malerarbeiten 0172-2071545

**Badsanierung**, Fliesen, Sanitär, Heizung, (Meisterbetrieb), kompetent, zuverlässig, günstig (Bad Ausstelung), **4180 € Zuschuss bei Pflegegrad** ☎ 0175-4018760

**Bauunternehmen** Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 0163-9296863

**Betonsanierung**, Putz- und Maurerarbeiten, Maurer- und Betonbaumeister D. Reuter, 0170-3838905

**Ihre Anzeigen auch online!**

## Automarkt

Motorräder/  
Mopeds

**Zweirad-ANKAUF**  
Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies  
auch defekt - Unfall - Klein - Rodenkirchen  
**02236-381305**

## Fahrzeug-Kaufgesuche

☎ 02203 - 942 2085  
Ankauf aller PKW's mit hoher Laufleistung, Motorschäden, Unfall, auch ohne TÜV etc. ☎ 0163 - 360 7145

Schrauber sucht Gebrauchtwagen 0163-4861921

**Ihre Anzeigen auch online!**

Ein Angebot von: **Anzeigenblätter.de**

## Bekanntschaffen

**Ihre Anzeigen auch online!**

**Wat es en Biesterei?**

**Kölsch-Lektion!**  
Jede Woche hier im Blatt. Ömesöns!

**EXPRESS**  
Die Woche

www.kultcrossing.de  
**jugend kultur**

## Immobilien

Verkäufe  
Häuser

**Köln-Höhenhaus!** Charmante Doppelhaushälfte mit Garage & weitläufigem Garten in ruhiger Wohnlage (Wfl. ca. 103,23 m², 651 m² Grundstück, Baujahr 1934, 5 Zimmer, 2 Bäder, großer Garten, Gaszentral-HZ, EEK: H, 260,20 kWh/(m²·a)) Kaufpreis 430.000,00 € (zzgl. Kaufnebenkosten, zzgl. Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.) Weitere Informationen unter: [www.roehricht-immobilien.de](http://www.roehricht-immobilien.de) oder unter 0221 2974 3557

Immobilien-  
gesuche

**Türkischer Immobilienmakler** sucht dringend für seine Kunden: ETW's, Ein-/Zweifamilienhäuser, MFH sowie Baugrundstücke. Immobilienkontor Anadolu Finanzberatung GmbH, 0221-17064130.

Kaufgesuche  
Eigentumswohnung

Kaufe Eigentumswohnung von Privat.  
☎ 02241-2665970

## Umzüge

**KristianUmzüge** räumt, Seniorenumzug, Hausauflösung, Wertanrechnung, Küchenmontage, NachlässeKVA, Renovierungen, Messiehilfe, 0176-92190112

**Ihre Anzeigen auch online!**

Kaufgesuche  
Häuser

**Bayernmanager** sucht Einfamilienhaus ab 140 m² Wfl. bis KP. 900.000 €. IBV Immobilien GmbH ☎ 0221-4006800

**Haus** bis 330.000 € gesucht. Keine Erbpacht. Finanzierung gesichert. [wslawomir73@gmail.com](mailto:wslawomir73@gmail.com)

**Junge Familie**, 2 Kinder, Hund, Katze, Wohnmobil, sucht hübsches Haus, mindestens 5 Zimmer, ab 400 m² Grundstück, keine Hauptstraße, nette Nachbarn, sehr übernahmeterminflexibel. Keine Bankfinanzierung nötig. von Emhofen Immobilien, gegründet 1976, 0221-9405510, [www.vonemhofen.de](http://www.vonemhofen.de)

**Künstlerhepaar** sucht hübsches Haus zum Leben und kreativen Arbeiten. Wunschzettel: 5 Zimmer sowie zwei Ateiräume ab 20 m², schöner Garten, Ruhelage. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, [www.vonemhofen.de](http://www.vonemhofen.de)

[www.rheinische-anzeigenblaetter.de](http://www.rheinische-anzeigenblaetter.de)

Kaufgesuche  
Grundstücke

**Grundstück** (Suche) Wald, Wiese, Acker, Brachfläche. Gerne alles anbieten! ☎ 0162-1538776 N.Dahmen

**Suche** Grundstück, Abstellplätze, Wiese, Wald, auch Gebäude, Ähnliches zu kaufen evtl. mieten, 0178-4650719.

Vermietungen  
Apartments

**Zimmer** mit Bad gegen leichte Hausarbeit an Dame zu vermieten. Führerschein erwünscht. ☎ 013/36974 Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhstr. 102, 50321 Brühl.

## Kleinanzeigen

## Vermischtes

Wer hat Interesse an Zinn, Messing, Pelz, Modeschmuck? ☎ 0177-6489054

**Wohnungsaufösungen** stressfrei erledigt. Wir helfen sofort. ☎ 0221-6807759

**Kaufgesuche**

**Ankauf, Da-/Hr.-Kleidung**, Pelz, Trachten, Leder, Abendmode, Handtaschen, Schreib- Nähmaschinen, Zinn, Krüge, Porzellan, Armband-/Taschenuhren, Münzen, Kameras, LP's, Silberbesteck, Bücher, Möbel, Massivholz, Militaria, Gold, Modeschmuck, Fr. Heilig Tel: 0178-9170467

**!! Achtung Ankauf !!** Pelze, Kleidung, Porzellan, Möbel, Kristall, Krüge, Zinn, Näh-Schreibmaschinen, Taschen, Teppiche, Bilder, Bücher, Kameras, LP's, Puppen, Militaria, Bestecke, Uhren, Münzen, Schmuck. Frau Richter Tel: 0163-7939481

**!! Achtung, seriöser Ankauf !!** Pelze, Garderobe, Taschen, Bilder, Möbel, Porzellan, Näh- Schreibm., Teppiche, Silberbesteck, Bücher, Golfschläger, Uhren, Münzen, Schmuck. Frau Klarr Tel: 0177-9337024

**1A Anna Dekorateurin kauft!** Köln 0221-25960211 Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Gold-/Modeschmuck, Kamera, Fotoapp. Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten! Zahle bar+Fair

**Achtung, Bares für Rares!** Hr. Stern sucht Massivholzmöbel, Porzellan, Gläser, Besteck, Schallpl. Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. ☎ 0177-8460580

**ANNA KAUFF!**  
Seit 50 Jahren in Köln zuverlässig und diskret

- Parasiten, Meisen, Bienen, Hummeln & vieles mehr
- Ältere Weize & Champagner
- Parasiten, Meisen, Hummeln, Bienen
- Silber, Zinn, Messing, Porzellan, Militaria, Gold, Modeschmuck, Uhren, etc.

Tel: 02 21 / 25 96 02 11

Karnevalsorden, Bücher, alles anbieten, Zahle bar + fair! ☎ 0221 - 25 96 02 11

Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel. 0171-3572560

Karnevalsorden, Anstecker sucht privater Sammler ☎ 02207-7910, 0163-8436553

**KAUFE MODELLEISENBAHN ALLER ART!**  
Auch große Sammlungsauflösung. Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/ 964 577 81

**Seriöser Ankauf**

**ANKAUF von:** Pelze 900 - 9.900€, Handtaschen, Damen- & Herrenbekleidung, Lederjacken, Näh-Schreibm., Möbel, Schmuck, Zinn, Münzen, Porzellan, Bleikristall, Silberbesteck, Bücher, LP's, Römergläser, Telefon: 0163-6248911 Frau Kahl

**Ihre Anzeigen auch online!**

Verloren/  
Gefunden

Ich Faris Eeso habe meine irakische Staatsangehörigkeit Bescheinigung verloren. Bitte anrufen 0172-7846211

## Garten

**BAUMDIENST MÖDL**  
° Baum- und Risikofällungen  
Inkl. Entsorgung  
° Klettertechnik "Wurzelsfräsen"  
° kostenlose Beratung  
Tel. **02234 - 899988**

**PORZER BAUMDIENST**  
günstig - sicher - fachgerecht  
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung  
Baumfällung an schwierigsten Standorten  
Heckenschnitt - kostenlose Beratung  
**0 22 03 / 10 35 37**

0.- Anfahrtkosten Alle Gartenarbeiten jeder Art zum Festpreis, Rückschnitt von Hecken, Sträuchern, Bäumen, Rasenpflege, Rollrasen, Teichreinigung ☎ 0221-6807759

**1A** alle Gartenarbeiten zum Festpreis!!!!  
Kostenlose Besichtigung!!!! ☎ 0221-54818935

**1a** Gartenarbeiten aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung. ☎ 0176-84029053  
**Ausführung** Gartenarbeiten aller Art ☎ 0176-55687308

**Baumfällung u.** Entsorgung im Raum Köln. Firma H. Murges (Eifel) ☎ 0171-7953956

**Gartenarbeiten** aller Art & Entsorgung. ☎ 0176-60887020

**Gärtner** sucht Gartenarbeiten aller Art. ☎ 0176-70782782

## Dienstleistung

**1a Haushaltsauflösungen** mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

**1a Abfallentsorgung**, Haushaltsauflösung, Entrümpelung [www.batke-transporte.de](http://www.batke-transporte.de) ☎ 02234-59621

**Hausmeisterservice** Astrein, bietet, Treppenhausreinigung, Gartenpflege, Glas- und Fensterreinigung, Kehrdienste zum Festpreis! ☎ 0221-75983287 infoastrein@mail.de

**Malermeister** H.P. Kneis: Fassadenbeschichtung, Rißsanierung, sämtliche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken ☎ 0172-2421526, eMail: hanspeter.kneis@koeln.de

**Wohnungsaufösungen** schnell, preiswert. SSM 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

Auch online unter [Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de](http://Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de)

kleinanzeigenmarkt-rheinland.de

# Du & Ich

## HERZ AN HERZ

**SIE** sucht

**Comella, 60 J., Krankenschwester**, eine liebevolle Frau, die so mancher Mann gerne und stolz an seiner Seite hätte, sie wandert gerne, fährt Rad, im Winter Ski, liebt Spaziergänge, Wellness. Ich möchte wieder Glück im Herzen spüren! Hast du Lust auf gemeinsame Unternehmungen, ehrliche Gefühle, wieder spüren Ich werde geliebt? Bekomme ich eine Chance auf ein neues Glück - mit dir? Melde dich über: (5522/J171664) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Uschi, 62 J., liebe Hausfrau**, eine herzengute Witwe, vollbusige Figur. Wenn ich ehrlich bin, fehlt mir eine Schulter zum anlehnen, ein lieber Partner, dem ich abends von meinem Tag erzählen kann. Ich gehe gerne mal in die Sauna, liebe gemütliche Abende zu Hause, wir könnten etwas leckeres kochen, dabei viel lachen, reden, uns küssen, behutsam Liebe spüren. Rufen Sie an über: (5522/J171121) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Christiane, 65 J., Lehrerin i.P.**, eine gutaussehende Witwe mit schlanker Figur, sie liebt Reisen, Kunst + Kultur, Musik, Konzerte, ist naturliebend und offen für Neues. Wenn ich mir etwas für mein Leben wünschen dürfte, dann wären SIE es - ein netter Partner, der mit mir das Leben teilen möchte. Auch die kleinsten Dinge im Alltag machen zu zweit einfach mehr Freude - und ich fände es wunderschön, diesen Herbst vielleicht schon mit Ihnen gemeinsam zu erleben. Melden Sie sich über: (5522/J171664) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Birgit, 67 J., med. Assistentin**, gutaussehend, sehr sportlich (Golf), ich bin ein fröhlicher, optimistischer Mensch, mag Harmonie und hätte gerne wieder einen Leuchtturm im Leben, einen Partner, der aktiv ist, der wie ich gerne reist, Spaziergänge, Kultur mag, der Harmonie und Fröhlichkeit sucht. Das Leben hat auch im dritten Lebensabschnitt noch so viel schönes und lebenswertes zu bieten! Melden Sie sich über: (5522/J170997) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Karin, 68 J., Altenpflegerin i.R.**, eine warmherzige, hübsche, nette, gepflegte Frau, die man sofort in sein Herz schließt, sie schätzt ein schönes Zuhause, reist gerne. Ich möchte mich so gerne wieder um einen netten Herren kümmern, für ihn sorgen, möchte mich wieder an den kleinen Dingen im Leben als Paar erfreuen - und suche Sie, den natürlichen Mann, der einfach lieb zu mir ist - und den ich auch lieb haben kann. Melden Sie sich über: (5522/J171642) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Simone, 69 J., Ärztin i.R.**, eine wirklich supernette, aktive Witwe, weitgereist, sozial eingestellt, sie spielt Tennis, ist für vieles offen. Sind Sie der Mann, mit dem ich mein Leben, alle schönen Momente (und davon gibt es viele im Leben) teilen kann? Mir fehlen Zweisamkeit + Liebe! Ausflüge zu zweit, Reisen, Essen gehen, Theater besuchen, aber auch ein schönes Zuhause schätzen - das wäre schön! Melden Sie sich über: (5522/J171151) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Sigrid, 71 J., Geschäftsführerin i.R.**, eine tolle, attraktive Witwe, ein Harmoniemensch, sie ist reisefreudig, geht ins Theater. Liebe ist doch etwas wunderschönes und kostbares (leider merkt man es oft erst, wenn man alleine ist)! Lieber gemeinsam statt einsam - sind Sie der niveauvolle, gebildete Herr, der gerne reist, naturverbunden ist, der ehrliches Glück + Liebe sucht? **Ich kann mir auch ein Zusammenwohnen vorstellen.** Melden Sie sich über: (5522/J169080) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Ursula, 74 J., Köchin mit Herz**, eine wirklich nette Witwe, warmherzig, liebevoll, eine gute Hausfrau. Ich möchte gerne meine Einsamkeit gegen eine fröhliche, liebevolle Partnerschaft eintauschen! Ich mag die Natur, Musik, lese, fahre Rad, schätze ein gepflegtes Zuhause, in dem Harmonie wohnt. **Ich kann für Sie kochen, den Haushalt führen und Sie liebevoll umsorgen!** Gerne komme ich in den nächsten Tagen zu Besuch. Melden Sie sich über: (5522/J151378) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Gisela, 75 J., Verwalt.-Angestellte i.R.**, sympathisch, ganz natürlich, sie reist gerne, besucht gerne Musicals, unternimmt Spaziergänge, kocht gerne und gut. Ihre Freunde bezeichnen sie als einen sehr positiven, fröhlichen Menschen. Ich liebe gerne - muss aber sagen, dass es Tage in meinem Leben gibt, an denen ich mich alleine fühle und das möchte ich ändern. Mit einem netten Partner wieder lachen, erzählen, Freude im Herzen spüren, reisen, sich endlich wieder rundum glücklich + geliebt fühlen - **auf Wunsch wäre bei Liebe auch ein Zusammenleben möglich!** Melden Sie sich über: (5522/J169430) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Eva-Maria, Mitte 70, Architektin i.R.**, eine attraktive und wesentlich jünger wirkende Witwe mit schlanker Figur, warmherzig, einflussarm + ausgeglichen, zu ihren Interessen zählen Reisen, Konzerte, Theater, sie schwimmt gerne. Ich bin kein Mensch, der gerne alleine ist. Deshalb suche ich auf diesem Wege einen kultivierten, netten Partner mit Niveau und Stil, der mit mir alle schönen Dinge des Lebens teilen und genießen möchte. Ich suche einen Herrn mit Herz + Verstand, der wie ich auch noch mal Glück, Liebe, Zweisamkeit + Harmonie spüren möchte. Melden Sie sich über: (5522/J171313) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Mechthild, 77 J., Architektin i.R.**, eine ganz herzliche Witwe, gepflegt, sehr einflussarm, völlig alleinstehend, sucht durch diese Zeilen ein Glück im dritten Lebensabschnitt. Partnerschaft bedeutet, füreinander in guten wie in schlechten Zeiten da zu sein, gemeinsam zu lachen, aber auch zusammen mal stiller zu sein, den anderen so zu nehmen, wie er ist. Ich vermisse Zweisamkeit in meinem Leben, möchte gerne Ihren Alltag mit meiner Fröhlichkeit erhellen, mit Ihnen Pläne für die Zukunft schmieden. Ich bin naturverbunden, lese gerne, liebe schöne Spaziergänge - ich würde mich über ein erstes Treffen und ein behutsames Kennenlernen freuen! **Ich bin bei Liebe nicht orstgebunden!** Melden Sie sich über: (5522/J171393) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Thomas, 62 J., Ingenieur**, gut aussehend, humorvoll, sehr sportlich, romantisch. Ich bin ein sehr offener Mensch, mag Sport (Ski, Tennis, Fitness, wandern, Joggen), bin naturverbunden - und zu all dem fehlt mir die Partnerin, die all das und noch viel, viel mehr im Leben mit mir teilen möchte. Was heißt das von der Idee, zu zweit kunterbunte Pläne zu schmieden, ein paar Tage zu verreisen, sich mit allen Fasern des Herzens behutsam zu verlieben - und das für immer? Melde dich über: (5522/J161549) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Rolf, 67 J., Golfspieler**, sympathisch, gutaussehend, 1,79 m. Mit Mitte 60 ist man zwar nicht mehr ganz jung, aber noch nicht zu alt, um sich noch mal zu verlieben. Das Leben bietet so viel schönes, was man zu zweit noch viele Jahre genießen kann. Ich bin ein im Herzen fröhlicher Mensch, sportlich (Tennis, Ski, Wandern, Golf), reise gerne und wünsche mir eine Partnerin, die dies alles und noch viel mehr mit mir teilt! Melde dich über: (5522/J163077) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Norbert, 70 J., Mosch.-Baumeister i.R.**, mit viel Sonne im Herzen, 1,78 m, ein gepflegter, optimistischer Mann, er liebt Spaziergänge mit seinem Hund, fotografiert gerne. Der Mathematiker sagt: 1 + 1 = 2! Möchten Sie auch gerne wieder zu zweit etwas unternehmen, einen Partner haben, der unternehmungslustig + ehrlich ist, gute Gespräche mag, offen für Neues ist? Melden Sie sich über: (5522/J171019) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Herbert, 71 J., ganz lieber Witwer**, ein Mann mit Herzensbildung, er wandert, fährt Rad, reist gerne, ist handwerklich geschickt. Liebe geht durch den Magen - darf ich für Sie etwas leckeres kochen? Hätten Sie auch gerne wieder einen Partner? Ich wünsche mir Zweisamkeit, viele Unternehmungen, dieses wunderschöne „wir-Gefühl“, möchte mit Ihnen ganz viele Glücksmomente erleben, das Leben genießen. Melden Sie sich über: (5522/J171009) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Christian, 73 J., selbst. Unternehmer**, ein sehr herzlicher, humoriger Witwer, 1,84 m, gepflegt. Gemeinsam lachen, träumen und Pläne schmieden - das wünsche ich mir! Ich habe Interesse an Reisen, Kultur, tanz + wandere gerne, bin handwerklich recht geschickt, suche eine fröhliche Partnerin, die eine ehrliche Partnerschaft vermisst, in der das Glück zu Hause ist. Harmonie + Ehrlichkeit schätze ich sehr - Sie auch? Rufen Sie an über: (5522/J168673) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Axel, 75 J., gepflegter Senior**, lebenswerter, freundlicher Witwer. Auch wenn man wie ich alleine ist, finde ich, dass man auch dann noch mal auf ein neues Glück hoffen darf. Vermissen Sie Glück, Harmonie + Liebe in Ihrem Leben? Dann haben wir schon etwas gemeinsam. Ich interessiere mich für Musik, gehe gerne Essen, suche eine Partnerin für einen hoffentlich noch langen, gemeinsamen, glücklichen, fröhlichen Lebensweg. Rufen Sie an über: (5522/J171280) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Hartmut, 77 J., Handwerker i.R.**, einflussreicher Witwer mit einem großen Herzen, er reist gerne, fährt mit dem Rad, liebt die Natur + den Garten, ist tierlieb. Wissen Sie, was ich hoffe? Dass wir durch diese Anzeige unser gemeinsames Glück finden! Ich suche eine Partnerin für ein harmonisches Zusammensein, Ausflüge, die aber auch die häusliche Gemütlichkeit schätzt, die eine aufrichtige Beziehung finden möchte. Rufen Sie an über: (5522/J170301) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Günter, 80 J., Polizeibeamter i.R.**, ein gepflegter Witwer mit feinem Humor + dem Herz am rechten Fleck, kopfit, zu seinen Interessen zählen Reisen, Radfahren, Sport (Golf). Das Leben geht auch nach schwierigen Phasen weiter - und es wäre schön, wenn ich den zukünftigen Weg nicht alleine gehen müsste! Was ich mir wünsche? Gemeinsame Unternehmungen, Spaziergänge, planen, reden, lachen, abends in einem Restaurant essen gehen - das wäre schön! Rufen Sie an über: (5522/J170072) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Klaus, 82 J., Geschäftsführer i.R.**, ein gut aussehender, gepflegter Witwer, interessiert an Reisen, Theater, wandern, Golfsport. Wie schön wäre es, mit einer netten Partnerin nachmittags durch den Park zu spazieren, zu lachen, ein gemütlicher Abend beim Essen, gute Gespräche auf Augenhöhe - sollen wir beide unsere Einsamkeiten gegen eine fröhliche Partnerschaft eintauschen - **auch bei getrenntem Wohnen?** Ich fände das wunderbar! Melden Sie sich über: (5522/J171634) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Ernst, 85 J., Dr. Chemiker i.R.**, ein Mann, mit dem man sich gerne und gut unterhalten kann, der Ausflüge mag, kulturinteressiert + unternehmungslustig ist. Ich möchte auch im Herbst das Lebens noch mal eine Partnerschaft mit einer Dame aufbauen, möchte meine Gedanken, meine Interessen mit jemandem teilen. Täglich zusammen herzlich lachen, zu zweit verreisen, Theaterbesuche, Spaziergänge - das wäre mein Herzenswunsch! **Ich bin nicht orstgebunden!** Melden Sie sich über: (5522/J169124) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Wilhelm, Mitte 80, Dr. Akademiker**, sympathische Ausstrahlung, 1,82 m, er wandert und reist (Städtereisen) gerne. Wenn ich ehrlich bin, muss ich feststellen: So ganz alleine kann man nicht rundum glücklich sein im Leben - mir fehlt eine lebenswürdige Herzdame. Liebe Worte schon am frühen Morgen, ein harmonisches Zusammensein, intensive Gespräche, eine erfüllende Partnerschaft, in der Ehrlichkeit, Respekt und ganz viel Liebe die Basis sind - **auch bei getrenntem Wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J171532) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Gerhard, 88 J., lebenswürdiger Witwer**, körperlich + geistig fit, er liebt gute Gespräche. Er ist für vieles aufgeschlossen, liebt Musik, die Natur + den Garten, Spaziergänge mit seinem Hund, liebt das Meer. Ich möchte den goldenen Lebensherbst mit einer netten Partnerin teilen in Liebe und Zweisamkeit, möchte wieder Dinge zu zweit entscheiden. Was halten Sie von einem behutsamen Kennenlernen bei einem Kaffee? Melden Sie sich über: (5522/J169103) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

## Stellenmarkt

### Stellen- gesuche

**Suche** Arbeiten rund um den Garten ☎ 0178-5939010

### Minijobs

**Spüler Aushilfe** m/w/d auf 520 € - Basis gesucht. Bewerbung ☎ 0221-8001900 oder Mail: info@bierhaus-salzgass.de

### Arbeitsangebote

**Aushilfe** für Reibekuchenbude gesucht. Be-  
werbung an: info@bierhaus-salzgass.de  
oder ☎ 0221-8001900

**Gartenhilfe** nach Köln-Gremberg gesucht.  
☎ 0177-6764943

**Geistig** fitte Seniorin sucht Rentnerin zur  
Vermittlung von Grundbegriffen zur An-  
wendung eines Laptops. ☎ 02203-68336

**Gepflegter** Zweipersonenhaushalt in Porz-  
Wahnheide sucht Putzhilfe, 14-tägig  
für 2 bis 3 Stunden. ☎ 02203-696258

**Hausmeisterteam** sucht Verstärkung für  
Treppenhausreinigung, Büoreinigung,  
Führerschein Voraussetzung. in  
fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎  
0177-8658556

**Hausmeisterteam** sucht Verstärkung zur  
Pflege von Außenanlagen Helfer (Gär-  
ter), Führerschein Voraussetzung, in  
fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎  
0177-8658556

**Reinigungskraft** für Privathaushalt nach  
Köln Junkersdorf - wöchentlich 5 Stun-  
den - donnerstags oder freitags - ge-  
sucht. Anstellung ausschließlich mit An-  
meldung. ☎ 0177-8351970

### Arbeitsgesuche

**1A Maler** sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574  
o. 0173-9321474

**Biete** Gartenarbeiten, Zaubau & Baumfäl-  
lung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Ent-  
sorgung ☎ 0157-59104804

**Erfahrene** Frau sucht Putz-/Bügelstelle ☎  
0151-53237366

**Erfahrene** Hausfrau sucht Putzstelle, 14-tä-  
gig, linksrheinisch, für 3 Stunden. 0157-  
70407682

**Erledige** sämtliche Innen- und Außenarbei-  
ten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz-  
und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pfla-  
sterarbeiten verlegen, streichen, abreißen,  
fachgerecht Ausführung, rund ums  
Haus ☎ 0176-25389824

**Gartenarbeit** aller Art. Sorgfältig, preiswert,  
schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-  
87070585

**Gärtner** sucht Arbeit und macht alles rund  
ums Haus. ☎ 0152-18660949

### Stellenangebote

**Berater** (m/w/d) im Bereich Flirt & Erotik  
gesucht. Gute Verdienstmöglichkeiten,  
Home Office möglich. Tel. 0221-  
964464228

**Fahrer** (m/w/d), (9-Sitzer) für Schüler/Werk-  
stattverkehr mit Pkws für Förderungs-  
schein auf geringfügiger Basis gesucht.  
Gerne Hausfrauen/Rentner. ☎ 0221-  
836151

**REWE**

**Kassierer/in**, Ladenkraft/in (m/w/d)  
für Obst & Gemüseabteilung sowie  
die Getränkeabteilung in Voll- und  
Teilzeit und Minijob für unseren  
Markt in Köln- Rorenkirchen. Die Ar-  
beitszeiten finden im Rahmen der re-  
gulären Öffnungszeiten (auch am  
Wochenende) statt. Gerne auch  
Quereinsteiger!! NEUGIERIG? Wenn  
Sie sich angesprochen fühlen, schi-  
cken Sie uns am besten noch heute  
Ihre Bewerbung unter Angabe des  
vollständigen Namens und der Tele-  
fonnummer. Wir freuen uns auf Sie.  
Rewe Istaas z.Hd Herr Freytag  
Hauptstr.128 50996 Tel: 0221-  
935883 Fax 0221-9358859 Mail: ro-  
denkirchen@rewe-istas.de

**Koch/Beikoch** m/w/d Vollzeit gesucht. Be-  
werbung per Mail oder telef. 0221-  
8001900 o. info@bierhaus-salzgass.de

**Lagerarbeiter**(Staplerfahrer für gut bezahl-  
te unbefristete Jobs im Raum Köln  
AGILIS-Zeitarbeit GmbH ☎ 0221-234785

**Reinigungskraft** für Edmund-Rumpler-Stra-  
ße, 51149 Köln, 5 x wöchentlich ab 17:00  
Uhr je 2 Std ab sofort gesucht. ☎ 0151-  
11215150

**Wir suchen Raumpfleger** für Urlaubsver-  
tretung in Köln, Siegburgerstr. Ecke Kal-  
tenbornweg. AZ: 15.10.-27.10.26 und  
16.11.-30.11.26 Mo-Fr ab 17:00 Uhr je  
1,7 Std. ☎ 02205 - 905 135.

**Reinigungskräfte (m/w/d)** auf Minijob  
gesucht. Köln-Innenstadt, Büorein-  
gung. Schlüsselstelle. Mo.-Fr. ab  
18:00 Uhr. Rufen Sie uns bei Inter-  
esse unter 0228-40975600 an!

**Reinigungsmitarbeiter/in** für die Büorein-  
gung gesucht. Arbeitsort: Porz-Wahn. Ar-  
beitszeit: Montag - Freitag 06:30 - 07:45  
Uhr. Mehrarbeit eventuell möglich.  
☎ 0221-16907040. Die Putzfeen GmbH  
& Co.KG

**Wir suchen eine(n)** flexible(n) TZ-Mitarbei-  
ter (m/w/d) für den Empfangsdienst in ei-  
ner Behörde in Köln. Deutsch in Wort  
und Schrift sowie einwandfreies Führungs-  
zeugnis Voraussetzung, gerne mit Unter-  
richtung S 34a. Aussagefähige Bewer-  
bung bitte an: mail@dsc-securitycon-  
cept.de

**ZMV** in VZ/TZ für die Abrechnung (in  
Präsenz) sowie ZFA (VZ/TZ) für die  
Behandlungsassistenz für Zahnarzt-  
praxis in Köln-Niehl gesucht. Tel.  
0221-711488. Bewerbungen per  
Email an: praxis.cevik@gmail.com.

**Zuverlässige** Reinigungskraft (w/m/d) für  
eine kleine Arztpraxis in Köln-Rath ge-  
sucht. Bei Interesse bitte melden unter:  
bewerbung@angiokoeln.de

## Wieder Polit-Zoff um die Aachener Straße

# Wird die Busspur zum Radweg?

Die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) stellen die Expressbuslinien 172 und 173 zum 13. Dezember 2026 größtenteils ein. Damit verlieren auch die eigens eingerichteten Busspuren auf der Aachener Straße weitgehend ihre bisherige Funkti-  
on. Grüne und SPD wollen nun prüfen lassen, ob Teile davon künftig als Radfahrstreifen genutzt werden können. Damit zeichnet sich ein neuer verkehrspolitischer Streit um die Aachener Straße ab.

VON TIM ATTENBERGER

**Köln.** Während Grüne, SPD und Linke die frei werdenden Flächen stärker für Radverkehr und Lieferzonen nutzen wollen, warnen CDU und FDP/KSG vor Nachteilen für Autofahrer und Einzelhandel. „Ziel des Prüfauftrags ist es, den durch den Entfall der Expressbusse gegebenenfalls freiwerdenden Straßenraum sinnvoll zu nutzen und dabei auch bereits beste-

hende Überlegungen der Verwaltung aufzugreifen“, heißt es in dem gemeinsamen Antrag.

Nach Ansicht von Grünen und SPD prallen auf der Aachener Straße viele Interessen aufeinander: Fußgänger, Radfahrer, Autos, Lieferverkehr, Stadtbahn, Einzelhandel und Anwohner konkurrieren um begrenzten Raum. Besonders in Braunsfeld komme es immer wieder zu Konflikten. Die Verwaltung soll deshalb prüfen, ob die frei werdenden Busspuren für Radfahrstreifen, breitere Gehbereiche, Lieferzonen oder Parkplätze genutzt werden können.

Das Mobilitätsdezernat soll klären, ob andere Buslinien die Spuren langfristig nutzen könnten. Geprüft werden soll außerdem, ob Lieferzonen und Parkplätze neu geordnet werden können und in welchen Abschnitten zwischen Gürtel und Militärring Radfahrstreifen sinnvoll wären. Die Verwaltung soll zudem untersuchen, ob die

Fahrbahnmarkierungen für Autofahrer verständlicher gestaltet werden können. Seit Einführung der Expressbusspuren im Jahr 2019 verschwemmt die rechte Fahrs pur mehrmals – sie macht also stellenweise einen Bogen zur Seite, sodass die Autofahrer nicht ungehindert geradeaus fahren können.

**Große Probleme gibt es in Braunsfeld**

Der Allgemeine Deutsche Automobil-Club (ADAC) und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) sehen den Prüfauftrag grundsätzlich positiv. „Zu prüfen, ob sich die Busspur auf der Aachener Straße in einen Radfahrstreifen umwandeln lässt, ist auf jeden Fall sinnvoll“, sagt Roman Suthold, Leiter des Bereichs Verkehr und Umwelt beim ADAC Nordrhein. Das müsse allerdings mit Augenmaß geschehen, und es dürfe nicht aus dem Blick geraten, dass die Aachener Straße zum Grundnetz für den Autoverkehr gehört. „Die bisherige Verschwenkung der Autosspuren sollte bei dieser Gelegenheit auch noch einmal geprüft werden – das verwirrt vor allem ortsunkundige Autofahrer“, sagt Suthold. „Wenn die Busspuren künftig nicht mehr für den öffentlichen Nahverkehr benötigt werden, sollte der gewonnene Straßenraum weiterhin dem Umweltverbund zugutekommen“, sagt



Die Expressbusse auf der Aachener Straße fahren seit Dezember 2019. Foto: Csaba Peter Rakoczy

Christoph Schmidt, Vorsitzen-  
der des ADFC Köln. Gerade im  
Braunsfelder Abschnitt der A-  
achener Straße entsprechen die  
alten, schmalen Hochborde  
nicht mehr den Anforderungen  
an eine sichere Radverkehrsinfrastruktur. „Die frei werdenden  
Busspuren bieten die Chance,  
die Situation für den Fuß- und  
Radverkehr deutlich zu verbes-  
sern und zugleich Konflikte auf  
den schmalen Hochbordwegen  
zu reduzieren“, sagt Schmidt.

Die Stadt Köln hatte die bei-  
den Expressbuslinien 172 und  
173 im Dezember 2019 ins Le-  
ben gerufen, um damals mög-  
liche Fahrverbote für ältere Die-  
selfahrzeuge zu verhindern, weil  
die Stickoxid-Belastung in Köln  
zu hoch war. Die Busse sollten  
dafür sorgen, dass mehr Men-  
schen aus dem Kölner Westen  
ohne Auto in die Innenstadt ge-  
langen. Da die Expressbusse auf  
der Aachener Straße parallel zur  
Stadtbahnlinie 1 fahren, waren  
sie allerdings von Beginn an nur  
schwach ausgelastet.

Im Zuge von Einsparungen  
werden die Expressbuslinien,  
die das Unternehmen Schilling  
Omnibusverkehr im Auftrag  
der KVB betreibt, im Dezember  
weitgehend eingestellt. Auf der  
Linie 172 werden lediglich mon-  
tags bis freitags jeweils zwei  
Schülerfahrten hin und zurück  
zwischen Widdersdorf und Uni-  
versitätsstraße erhalten blei-  
ben. Diese Verbindungen waren  
auch in der Vergangenheit gut  
genutzt worden.

**Eine politische Mehrheit zeichnet sich ab**

Für den Antrag zeichnet sich  
im Mobilitätssausschuss des  
Stadtrats eine Mehrheit ab. Die  
Linke hat bereits Zustimmung  
signalisiert, die Volt-Fraktion  
befindet sich noch in Gesprä-  
chen. „Wir würden uns sogar  
ein deutlicheres Bekenntnis zu  
einer Umwandlung in eine Rad-  
spur wünschen als nur eine Prü-  
fung“, sagt Angela Bankert, ver-  
kehrspolitische Sprecherin der

Fraktion Die Linke. CDU und die  
FDP/KSG-Fraktion kritisieren  
den Antrag hingegen. „Wir leh-  
nen diesen Vorstoß entschieden  
ab. Auf beiden Seiten der A-  
achener Straße sind ausreichend  
breite Fuß- und Radwege vor-  
handen“, sagt CDU-Fraktions-  
chef Bernd Petelkau. Damit wi-  
derspricht er der Einschätzung  
des ADFC. Außerdem würde der  
Wegfall der Haltemöglichkeiten  
außerhalb der Expressbusbe-  
triebszeiten den Einzelhandel  
massiv schädigen, viele über-  
örtliche Kunden würden weg-  
fallen.

Die FDP/KSG-Fraktion lehnt  
die Pläne ebenfalls ab und stellt  
einen Änderungsantrag, um die  
Busspuren ersatzlos aufzulö-  
sen. „Die Verschwenkungen der  
Spuren sind irritierend und ge-  
fährlich. Daher brauchen wir  
keine jahrelange Prüfung à la  
Kölner Stadtverwaltung, son-  
dern einen Rückbau – sofort,  
unverzüglich“, sagt der stadt-  
entwicklungspolitische Spre-  
cher Ralph Sterck.

## Was ist los in Köln: Tipps und Termine

### SAMSTAG, 26. SEPTEMBER

#### Tag der offenen Tür im FGZ Lustheider Straße

Veranstalter: Familiengrund-  
schulzentrum Lustheider Stra-  
ße  
Uhrzeit: 8.45 bis 11.45 Uhr  
Ort: Familiengrundschulzen-  
trum Lustheider Straße, Lust-  
heider Straße 43, 51103 Köln

#### Die Photo-Spiürnasen auf Entdeckungstour

Veranstalter: Photographische  
Sammlung/Stiftung Kultur der  
Sparkasse KölnBonn  
Uhrzeit: 15 bis 16.30 Uhr  
Ort: Photographische Samm-  
lung/Stiftung Kultur, Im Medi-  
apark 7, 50670 Köln

#### Konzert der Panoramakinder mit dem CJD Orchester

Veranstalter: Panorama Projekt  
und CJD Orchester  
Uhrzeit: 19 Uhr  
Ort: Stadtkirche Chorweiler,  
Köln

#### Städteklang Den Haag – Köln

Veranstalter: Oratorienchor

Köln und Cantamus Alati aus  
Den Haag  
Uhrzeit: 20.00 Uhr  
Ort: St. Aposteln, Köln

#### Nachbarschaftsfest in Bickendorf

Veranstalter: Soziale Initiativen  
und Anwohnerinnen und  
Anwohner aus Bickendorf und  
Umgebung  
Uhrzeit: 14.00 bis 18.00 Uhr  
Ort: Westendwiese zwischen  
Mathias-Brüggen-Straße und  
Ossendorfer Weg

#### OASE St. Joseph

Veranstalter: Kolpingsfamilie  
Köln-Dellbrück  
Uhrzeit: Nicht genannt  
Ort: St. Joseph, Köln-Dellbrück

#### Straßenfest der IG Dellbrück

Veranstalter: IG Dellbrück  
Uhrzeit: Nicht angegeben  
Ort: Dellbrücker Hauptstra-  
ße zwischen Bergisch-Gladba-  
cher-Straße und Thurner Stra-  
ße, Köln-Dellbrück

### Aktionstag Mobilität

Veranstalter: Stadt Köln und  
Polizei Köln in Zusammenar-  
beit mit der KVB, unterstützt  
durch den ADAC Nordrhein  
Uhrzeit: 11.00 bis 15.00 Uhr  
Ort: Neumarkt, Köln

### SONNTAG, 27. SEPTEMBER

#### Jazz- und Gospelkonzert mit „Keep On Singing“

Veranstalter: Evangelische Kir-  
chengemeinde Porz  
Uhrzeit: 19 Uhr  
Ort: Evangelische Markuskir-  
che, Köln-Porz-Eil

#### Licht und Schatten – Eine Se- renade mit Nachtmusiken und Polonaisen

Veranstalter: Musik in der Mag-  
dalenen-Kapelle  
Uhrzeit: 18.00 Uhr  
Ort: Kapelle St. Maria Magdale-  
na, Aachener Straße 204

#### Öffentliche Führung „August Sander – Zum 150. Geburts- tag“

Veranstalter: Photographische  
Sammlung/Stiftung Kultur der

### Sparkasse KölnBonn

Uhrzeit: 15 Uhr  
Ort: Photographische Samm-  
lung/Stiftung Kultur, Im Medi-  
apark 7, 50670 Köln

#### Daach der Kölschen Sproch am Ostermannbrunnen

Veranstalter: Willi Ostermann  
Gesellschaft 1967 e.V.  
Uhrzeit: 18 bis 19 Uhr  
Ort: Ostermannbrunnen, Köl-  
ner Altstadt

### Ukraine Tag 2026

Veranstalter: Blau-Gelbes  
Kreuz e. V.  
Uhrzeit: 12.00 bis 22.00 Uhr  
Ort: Am Schokoladenmuseum  
1A, 50678 Köln

#### Daach der kölschen Sproch

Veranstalter: Stadt Köln ge-  
meinsam mit den Freunden  
und Förderern des Kölnischen  
Brauchtums e. V.  
Uhrzeit: Ab 11.00 Uhr  
Ort: Historisches Rathaus und  
verschiedene Veranstaltungs-  
orte im Kölner Stadtgebiet

### Internationales Apfelkuchenfest

Veranstalter: Nicht angegeben  
Uhrzeit: 14.30 bis 17.00 Uhr  
Ort: Wiese an der Isenburg, Jo-  
hann-Bensberg-Straße, Köln-  
Holweide

### MONTAG, 28. SEPTEMBER

#### Demokratie ist ein Tu-Wort!

Veranstalter: Stadtgymnasium  
Köln-Porz und Bundestagsab-  
geordnete Serap Güler  
Von Montag, 28. September  
2026, bis Freitag, 2. Oktober  
2026  
Uhrzeit: Montag: 12.00 bis  
20.00 Uhr; Dienstag bis Don-  
nerstag: 9.00 bis 17.00 Uhr;  
Freitag: 9.00 bis 14.00 Uhr; Er-  
öffnung am Montag um 12.00  
Uhr  
Ort: Aula des Stadtgymnasi-  
ums Köln-Porz, Humboldtstra-  
ße 2–8, 51145 Köln

Alle Angaben ohne Gewähr  
Mehr Termine online unter  
express-die-woche.de

## Unsere Zeitung zustellen!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende  
(Freitag oder Samstag) wenige Stunden Zeit hat, kann  
sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen.



Freie Stellen in Ihrer Nähe:   
☎ 02203 1883 15  
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

## Sie wollen mehr? Das Rheinland steht Ihnen offen!

Gerne bieten wir Ihnen Kooperationen mit unseren Partnerverlagen zu attraktiven Kombipreisen!



Wenden Sie sich direkt an Ihren Mediaberater  
oder an 02232-945200 | anzeigen@schlossbote.de

rheinische-anzeigenblaetter.de



## Flexibel? Belastbar? Motorisiert?

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer  
Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer** (m/w/d), die uns  
auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung** (Teilzeit) flexibel un-  
terstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt.  
Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und  
verfügen über einen eigenen PKW. **Wir freuen uns auf Sie!**

☎ 02203 1883 15  
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Ein Angebot von:

**Rheinische  
Anzeigenblätter.de**



**Ihre Anzeigen  
auch online!**



**YOURJOB.de**

Falls es am Samstag tatsächlich den Zuschlag vom Deutschen Olympischen Sportbund gibt

# So läuft Olympia in Köln

Köln. Am Samstag ist es soweit! Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) verkündet den Ort, mit dem sich Deutschland um die Austragung der Olympischen Spiele bewirbt. Im kommenden Jahr wird das Internationale Olympische Komitee (IOC) dann entscheiden, welcher Ausrichter tatsächlich den Zuschlag erhält. Doch wie würden die Olympischen Spiele in Köln überhaupt aussehen? Express - Die Woche beantwortet die wichtigsten Fragen zum Thema:

VON ALEXANDER BÜGE

Wie stehen die Chancen die Olympischen Spiele auch tatsächlich auszurichten, sollte Köln am Samstag den Zuschlag erhalten?

Sehr gut! Sollte sich Köln gegenüber den Mitbewerbern aus München und Berlin durchsetzen, müsste sich aber auch das IOC im Jahr 2029 bei der finalen Vergabe noch für Köln entscheiden. Dabei ist die internationale Konkurrenz enorm. So stehen Bewerbungen aus Katar (Doha),

Südafrika (Johannesburg, Kapstadt und Durban), Indien (Ahmedabad), der Türkei (Istanbul) und Chile (Santiago de Chile) bereits jetzt offiziell fest. Dazu kommen mögliche Bewerbungen aus Ägypten (neue Hauptstadt), Ungarn (Budapest), Italien (Florenz-Bologna oder Rom), Dänemark (Kopenhagen), China (Guangdong, Hong Kong und Macau), Südkorea (Seoul oder Nord Jeolla Provinz), Saudi Arabien (Riyadh) und Kanada (Montreal und Toronto). Aber: Das DOSB wird sich mit seinem Standort für die Ausrichtung der Spiele 2036, 2040 und 2044 be-

werben. Dass Deutschland drei Mal in Folge bei der Vergabe leer ausgeht, ist unwahrscheinlich. Ist das Ganze nicht viel zu teuer? Beim Kölner Haushalt muss ja sowieso schon an vielen Stellen gespart werden? Viel kosten werden die Spiele in jedem Fall. Aber: Man will nahezu komplett auf bestehende und temporäre Sportstätten setzen. Dadurch werden die Ausgaben so klein wie möglich gehalten, dennoch wird mit Durchführungskosten von 4,9 Milliarden Euro gerechnet. Demgegenüber sollen allerdings Einnahmen von 5,2 Milliarden Euro stehen,

insbesondere durch Sponsoring, Vermarktungsrechte und Beiträge des IOC. Dazu kommen Erlöse aus bis zu 14 Millionen Tickets für verschiedenste Wettbewerbe. So könnten die Olympischen Spiele in der Region sogar mit einem finanziellen Überschuss abgeschlossen werden.

Ein Olympiastadion sowie ein Platz für das Olympische Dorf fehlen allerdings. Wo sollen diese Gebäude entstehen?

Sowohl das Stadion als auch das Olympische Dorf sollen im neuen Kölner Stadtteil Kreuzfeld entstehen, nach den Spielen aber anderweitig weiterge-

nutzt werden. Das Ziel dabei: Beide Infrastrukturprojekte sollen Kreuzfeld als Wohnquartier einen dauerhaften Mehrwert bieten. Der neue Stadtteil könne dadurch als vielseitiger Sport-, Spiel-, Erholungs-, Bildungs- und Wohnraum weiterentwickelt werden.

So gut wie alle der weltbesten Sportler kämen also nach Köln. Welche Stars sind denn mit dabei?

Das kommt ganz darauf an, in welchem Jahr Köln die Spiele tatsächlich ausrichtet. Sollte dies schon 2036 der Fall sein, könnten beispielsweise Tennis-Ass

Carlos Alcaraz (23), Basketball-Superstar Victor Wembanyama (22) oder aber Fußball-Juwel Lamine Yamal (19) mit dabei sein. Die allermeisten der aktuellen Top-Athleten werden in zehn Jahren allerdings wohl nicht mehr zur absoluten Weltspitze gehören. Sollte Köln den Zuschlag für die Spiele in den Jahren 2040 oder 2044 erhalten, werden daran wohl hauptsächlich Sportler teilnehmen, die sich jetzt noch im Kindes- oder gar im Kleinkindalter befinden.

Werden alle Sportarten in Köln ausgetragen?

Nein. Die Region Rhein/Ruhr wird die Spiele in 16 Städten austragen. Neben Köln würden auch in Düsseldorf, Dortmund, Essen, Duisburg, Bochum, Wuppertal, Mönchengladbach und Gelsenkirchen Wettbewerbe stattfinden. Zudem werden auch Aachen, Krefeld, Oberhausen, Leverkusen, Recklinghausen, Pulheim sowie Monheim am Rhein Austragungsorte sein.

Allerdings ist Köln als sogenannte Leading City ausserkoren worden. Auch deshalb werden viele der spektakulärsten Sportarten hier ausgetragen, darunter Bodenturnen, Gerätturnen, Rhythmische Sportgymnastik, Trampolinturnen (alle Lanxess arena), Rugby, Fußball (beides RheinEnergiestadion), Bogenschießen (Jahnwiese/Sportpark Müngersdorf) Bahndradsport

(Albert-Richter-Velodrom), Straßenradsport (Strecke von Rund um Köln) Marathonschwimmen (Fühlinger See), Triathlon (Fühlinger See und Innenstadt) und Leichtathletik (neues Olympiastadion).

Wie realistisch ist es an Tickets zu kommen und wie teuer werden diese sein?

KölnRheinRuhr peilt diesbezüglich einen Weltrekord an! Rund 17,6 Millionen Tickets sollen insgesamt verkauft werden. Das wären deutlich mehr als bei früheren Spielen oder bei der kommenden Ausgabe in Los Angeles im Jahr 2028. Zudem sollen die Karten zumindest teilweise erschwinglich sein, da laut Konzept rund zehn Prozent der Karten zu besonders günstigen Preisen für Familien, junge Menschen und Ehrenamtliche bereitgehalten werden sollen.

Hat Köln eine Chance, die Olympischen Spiele in der Zukunft auszurichten, wenn Hamburg oder Berlin nun den Zuschlag bekommt?

In absehbarer Zeit nicht. Die Olympischen Sommerspiele fanden mit der Ausgabe in Berlin (1936) sowie der Durchführung in München (1972) überhaupt erst zwei Mal in Deutschland statt. Sollte nun die nationale Konkurrenz den Zuschlag bekommen, ist Köln mindestens für die nächsten Jahrzehnte aus dem Rennen.

So könnten Olympiastadion und Olympisches und Paralympisches Dorf im späteren Kölner Stadtteil Kreuzfeld aussehen. Visualisierung: planquadrat



**CHRISTMAS WORLD** Ab 1. Okt.

Eine der größten Weihnachts-shows der Niederlande



**LEURS** Gartencenter  
STRAßENWEG 370 VENLO  
GARTENCENTERLEURS.DE  
3. Oktober  
9.00-18.00 Uhr  
verkaufsoffen!

**Lesen Sie am Sonntag**

**Zum Tag der Autobahn**  
**Woher kommen lustige Namen der Rastplätze?**



**Raus aus der Feierabend-Falle**



**So killt der Job die Liebe nicht**

schnell. schneller.

[www.express-die-woche.de](http://www.express-die-woche.de)

**Su säht mer en Kölle**

Die Knoll hāt Imitschprobleme



Vör jar nit langer Zick hann ich en der Zeitdung jelese: Uns Ädääpele (Kartoffeln, Knolle) hätte Imitschprobleme. Ries un Nudelen hätten inne der Rang avjelaupe. Ich hann aan die schlemm Zick em un nohm Kreech jedaaach. Do hät der Karl Berbu en nem Leedche jesunge:

„Wo kriegt man blos Kartoffeln, / kann mir das keiner sagen? / Aan Rumpstöck, Kotelett liegt mir nichts, / die tu ich nich vermissen. / En Pann jebroode Ääpele / das ist mein Leckerbissen!“ Un hüek hāt se Imitschprobleme. Se dāten Arbeid maache un dann dāten se och noch kieme. För mich sin Ädääpele en Tilkeatess, die schmecken et allerbess. „Mamm, schnapp der de Pann, mer wolle Rievkoche hann.“

Katharina Petzoldt



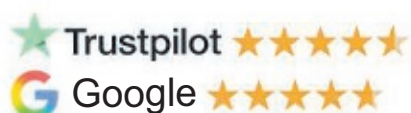
**MEHR ZEIT IM GARTEN GENIEßEN.**

**GARTENLUX®**

**VERKAUF & BERATUNG:**  
**7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR**  
BUYS BALLOTSTRAAT 9, 5916 PC VENLO (NL)  
0211-819949 30 | WWW.GARTENLUX.DE



← Besuchen Sie unseren Showroom.



**\*\*Angebote gültig von 23.09.2026 bis einschließlich 06.10.2026.** Angebote sind nicht kombinierbar! Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier: <https://gartenlux.de/aktionsbedingungen/>. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zubehörteile wie Wände, Türen usw., sofern nicht anders angegeben. Abbildung ähnlich dem Angebot. Angebotsdächer bis 4,06m auf 2 Pfosten und über 4,06m auf 3 Pfosten. Erhalt des Benzingelds und des Heizers beim Kauf einer Überdachung. **\*Die Angebotsdächer sind ausdrücklich vom Rabatt ausgeschlossen.** Gültig für Käufe im Zeitraum von 23.09.2026 bis einschließlich 06.10.2026.



TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT:  
**AM 03.10. HABEN WIR GEÖFFNET!**

**250€ BENZINGELD ZURÜCK!\***

**GRATIS TERRASSENHEIZER!\***

**10% + 10% + 10%**

Rabatt beim Kauf von Terrassenüberdachungen

Rabatt beim Kauf von Schiebetüren

Rabatt beim Kauf von Markisen

Glasdach  
inkl. Aufmaß  
und Montage:

4.06m x 4.00m ab **4999,-\*\***  
5.06m x 4.00m ab **5799,-\*\***  
6.06m x 4.00m ab **6499,-\*\***